



Feuerwehr Maur weihte Hubrettungsfahrzeug ein

Neues Feuerwehrfahrzeug ermöglicht Rettung von Menschen aus 32 Metern Höhe

Dank seinem 360 Grad drehbaren Knickarm ist das neue Hubrettungsfahrzeug wendiger, flexibler und vielseitiger einsetzbar als herkömmliche Autodrehleiter-Fahrzeuge. Am vergangenen Samstag wurde das in der Leuchtfarbe Lemon gestrichene Fahrzeug auf dem Gemeindehausplatz Maur eingeweiht. Des Weiteren konnten bei diesem Anlass sämtliche Fahrzeuge der Feuerwehr Maur besichtigt werden.

Nach einem reichhaltigen Mittagessen, zu dem Feuerwehrleute und Gäste herzlich eingeladen waren, fand um 13 Uhr die offizielle Einweihung statt. Gespannt blickte das Publikum in die Richtung, aus der das neue Hubrettungsfahrzeug angefahren kommen sollte. Doch die Feuerwehr er-

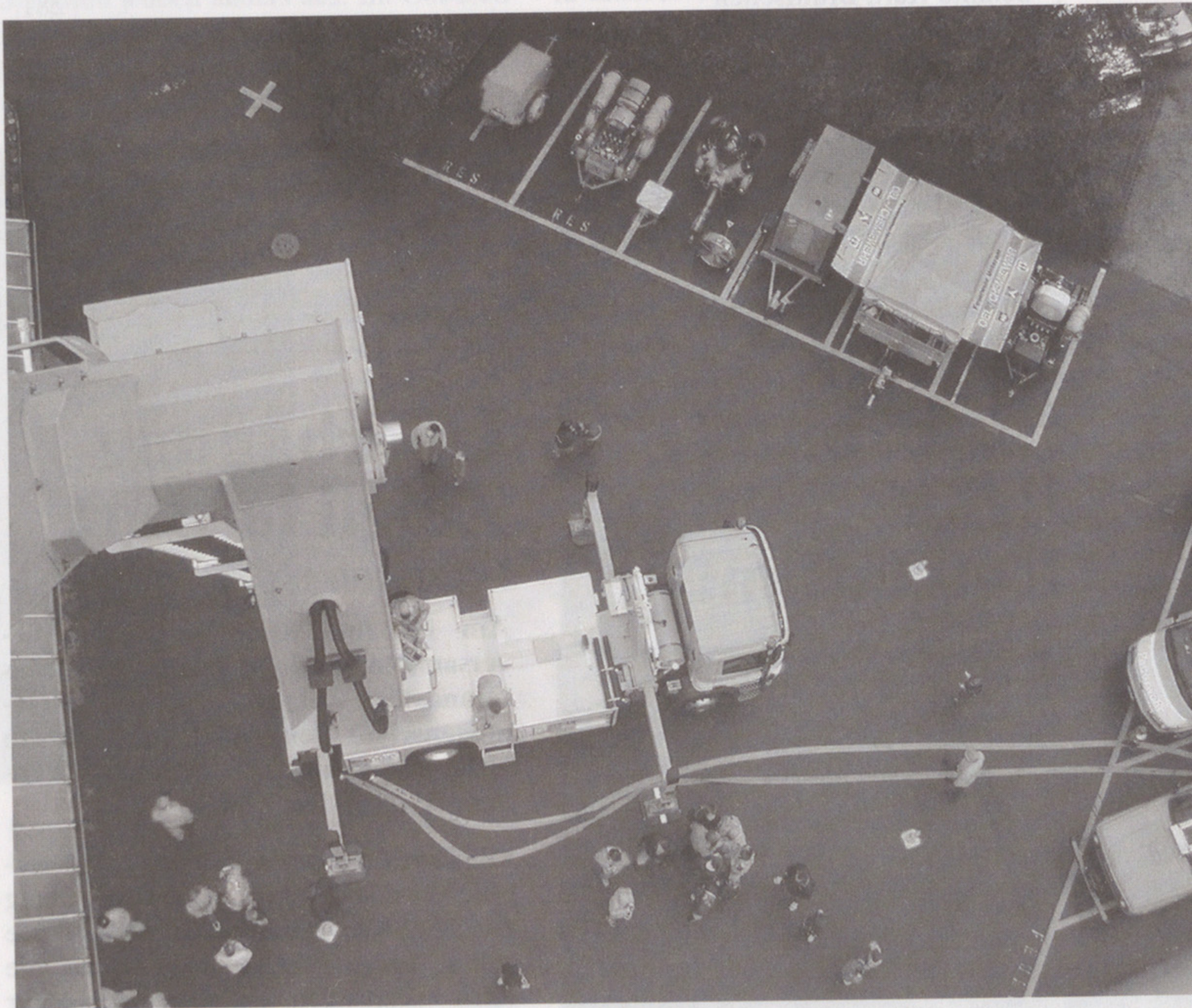


Kommandant Hanspeter Gerth ist begeistert von den Vorzügen des neuen Hubrettungsfahrzeuges der Feuerwehr Maur.

(Fotos: Nicole Zurbuchen)

laubte sich einen Gag und liess stattdessen zuerst ein Modell vorfahren, das offensichtlich schon einige Jahre auf dem Buckel hat. Dann tauchte ein mit «Feuerwehr» beschrifteter Smart auf, was die Zuschauerinnen und Zuschauer mit lautem Gelächter quittierten. Diesem entstieg Gemeindepräsident Ueli Büchi.

Schlussendlich trat das neun Meter lange und 850000 Franken teure Hubrettungsfahrzeug mit einem unüberhörbaren «Tüüt-a-tüüt» doch noch in Erscheinung. Gemeinderat Karl Bertschinger beschrieb in einer Ansprache die Vorgeschichte, wie es zur Anschaffung des Hubrettungsfahr-



Das Feuerwehrauto aus der Vogelperspektive – aufgenommen von der Hubrettungsbühne.

zeuges gekommen war. Anschliessend übergab Lieni Gabathuler von der Firma Bronto Skylift in Rümlang, welche das Hubrettungsfahrzeug konstruiert hatte, dem Kommandanten Hanspeter Gerth den Schlüssel zum neuen Feuerwehrauto.

Spannende Demonstration in luftiger Höhe

Auf eindrückliche Art und Weise wurde den Zuschauerinnen und Zuschauern demonstriert, wie bei einem Brand Menschen mittels ausfahrbarer Hubrettungsbühne aus 32 Metern Höhe gerettet werden können. Später wurde den Maurerinnen und Maurern die seltene Gelegenheit geboten, ihre Heimatgemeinde von der Hubrettungsbühne aus für einmal aus der Vogelperspektive zu betrachten.

Finanzierung teilweise durch Gebäudeversicherung

Die Finanzierung für das neue Hubrettungsfahrzeug wurde im Übrigen zu 55 Prozent von der kantonalen Gebäudever-

sicherung Zürich übernommen. Somit entfallen lediglich 45 Prozent der Kosten auf die Gemeinde Maur.

Feuerwehrkommandant Hanspeter Gerth betonte, dass das Hubrettungsfahrzeug bei Bedarf auch über die Gemeindegrenze hinweg in den umliegenden Ortschaften zum Einsatz kommen werde.

Nicole Zurbuchen

«Clean-up-Day» im Regen – Seite 3



Trotz Hudelwetter wurde der Maurmer Wald von Unrat befreit.

So stimmten die Maurmer Stimmberechtigten am 23. September 2001

Kantonale Vorlagen	Ja	Nein
1 Änderung Gesundheitsgesetz	1253	1115
2 Initiative «Tragbare Krankenkassenprämien für alle»	898	1444
3 Staatsbeitrag Durchgangsbahnhof Löwenstrasse	1945	382
Bezirksrichter-Ersatzwahl	Stimmen	
Jäggi Delia, Ebmatingen		478
Schmid Kurt, Brüttisellen		281
Schaffner Hans-Beat, Pfaffhausen		18
Vereinzelte		27
Leere		556
Kommunale Vorlagen	Ja	Nein
Projekt und Kredit von 8,05 Millionen Franken für den Ausbau der Kläranlage Maur-Dorf	2157	170
Stimmbeteiligung		41,4%

Bitte, bitte liebe Redaktion!



Zeigt auch wieder einmal ein Bildchen von mir. Vielleicht habe ich dann bei den nächsten Behördenwahlen etwas mehr Glück als Präsident der Meinungsäusserungs-Freiheits-Kommission!

Euer Muurmeli

Überbauung Zelgli in Binz

Orientierungsversammlung

Am 11. Juni hatte die Gemeindeversammlung Maur beschlossen, das Grundstück Zelgli in Binz an die Genossenschaft Gewo Züri Ost mit Sitz in Uster zu verkaufen. Jetzt können Wohnungen reserviert werden.

Mit dem Erwerb des Grundstückes verpflichtet sich die Gewo, eine Überbauung mit Mietwohnungen zu erstellen. Diese sollen in erster Linie an Personen, die ihren Wohnsitz in der Gemeinde Maur haben oder hatten, vermietet werden. Die Hälfte der Wohnungen wird vom Kanton und Bund durch Finanzhilfen verbilligt. Anspruch auf diese günstigen Wohnungen haben Rentenbezüger und -bezügerinnen und Familien mit tiefen Einkommen.

Das Projekt wurde in der Zwischenzeit ausgearbeitet. In der ersten Hälfte Oktober werden wir das Baugesuch einreichen. Aus diesem Grund möchten wir der interessierten Bevölkerung von Maur das Projekt vorstellen. Dieses wurde gegenüber dem Entwurf, der an der Gemeindeversammlung präsentiert wurde, wesentlich abgeändert und vor allem besser in die Umgebung eingefügt. Entstehen werden vier Häuser mit total 24 Wohnungen mit 2½- bis 5½-Zimmern.

Weiter möchten wir auch über das genossenschaftliche Wohnen und die Mietbedingungen informieren. Mit Vorliegen des Projektes können Wohnungen nun fest reserviert werden.

Die Versammlung findet am Dienstag, 2. Oktober, 20.15 Uhr im Lothartreff in Binz statt.

Genossenschaft Gewo Züri Ost

Farb-Klang-Farben

mit dem Blockflötenensemble
CHROMA am Dienstag,
2. Oktober, 19 Uhr, Mühle Maur

Das Ensemble CHROMA setzt sich aus sechs Blockflötenlehrerinnen zusammen, die sich seit einem Jahr im Rahmen eines Kurses am Konservatorium Zürich unter der Leitung von Elisabeth Richter, Dorothee Föllmi und Susanne Baltensperger weiterbilden. Der Kurs beinhaltet sowohl die Arbeit mit der Blockflöte als auch das Cembalospiel.

Das Programm Farb-Klang-Farben gibt Einblick in die Vielfalt der Blockflötenliteratur verschiedener Epochen, Stile und Besetzungen. Überraschende Klänge auf den unterschiedlichen Typen des Blockflöteninstrumentariums wechseln ab mit barocken Charakterstücken und Improvisationen auf dem Cembalo.

Bizarre Klänge moderner Kompositionen, manchmal geräuschhaft und ungewohnt, kontrastieren mit der Süsse liedhafter Melodien barocker Duos und der Mehrstimmigkeit des Renaissance-Consorts.

Ein Mitglied des Ensembles ist Theres Glaus, Blockflötenlehrerin an der Musikschule Maur.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Türöffnung ist um 18.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Es findet eine Kollekte statt.

Musikschule Maur

30 JAHRE
MUSIK-
SCHULE
MAUR
1971 - 2001

Humanbirds erobern Maur

Ausstellung vom 1. bis 21. Oktober

red. Ab Montag, 1. bis Sonntag, 21. Oktober zeigt Debby Joosten aus Fällanden in der Werkalerie Dorfplatz Maur wie ihre «Humanbirds» entstehen. Die «Humanbirds» sind Vogelwesen, aber etwas sehr Menschliches haftet ihnen an. Eigenartigerweise haben diese Vögel fast keine Flügel, dafür sehr standfeste Beine. Für Debby Joosten bedeutet dies Sicherheit, Erdverbundenheit und Bezug zu den Menschen.

Die Vernissage wird am Sonntag, 7. Oktober gefeiert und zwar von 11 bis 16 Uhr. Zu den folgenden Öffnungszeiten ist die Künstlerin anwesend und arbeitet an neuen «Humanbirds»: Mittwoch bis Freitag von 17 bis 20 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 11 bis 16 Uhr. Besichtigung ausserhalb dieser Öffnungszeiten nach telefonischer Absprache unter der Nummer 01 826 05 64.

Nasser Waldspaziergang mit Gemeindeprominenz

Der Dauerregen trotzte am «Clean-up-Day» allen guten Vorsätzen

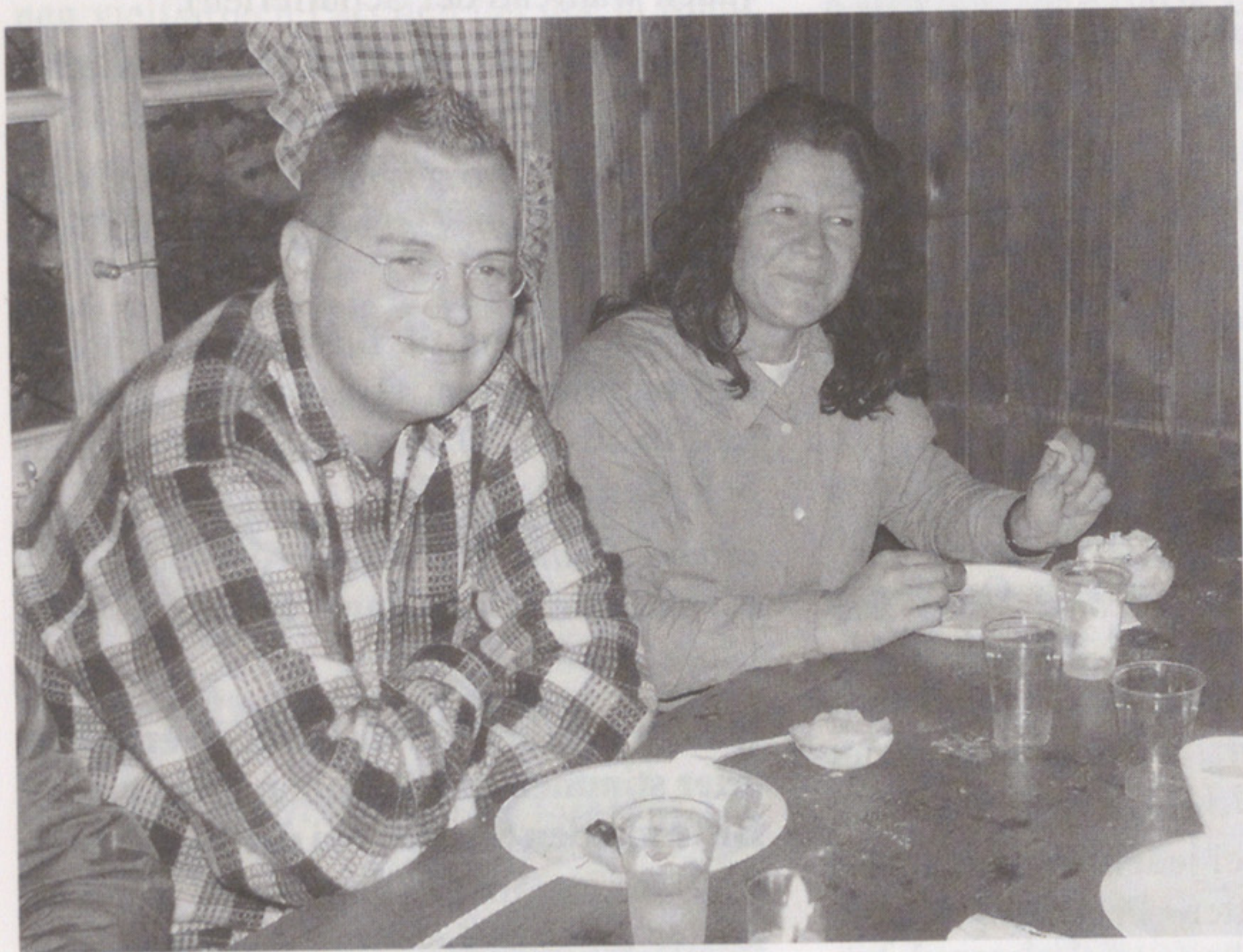
Rund 20 Personen beteiligten sich am Samstag, dem internationalen «Clean up the World»-Tag auch in der Gemeinde Maur. Der Wald wurde dabei von allerlei Unrat befreit.

Mit 400 PS fahren wir über einen Kiesweg zur Waldhütte Forch Guldenen. Der Regen fliesst in Strömen, trotz unseres guten Vorsatzes, die Natur von Unrat zu befreien. Eigentlich sollte uns die Natur

Wir machen uns auf den Weg. Der Nebel, der Regen und der nasse Boden machen das Auffinden von Abfällen ziemlich schwierig. Auch sind wir überrascht, dass der Wald gar nicht so stark verschmutzt ist, wie vielleicht erwartet wurde. Am ersten Picknickplatz angekommen, sieht die Situation jedoch anders aus. Im Gebüsch liegen leere Eisteeboxen, alte Zeitungen, Pet-Flaschen und andere Überreste. Eine wahre Abfall-Sammel-Euphorie

Dennoch sind es genau solche Aktionen, die das Gemeindeleben fördern und die den Zusammenhalt unter den Bürgern stärken. Wir machen uns langsam auf den Heimweg und sind froh, dass wir an der Aktion, die in diesen Tagen nicht nur international, sondern auch an drei Orten in unserer Gemeinde, Maur See, Ebmatingen und Forch Guldenen, stattgefunden hat, teilgenommen haben.

Alexander Witschi



Severin Krebs und Elisabeth Brüngger – beide kandidieren für den Gemeinderat – probten schon das Teamwork während und nach der Waldputzete. (Fotos: sl)

dankbar sein, aber nein, wir werden noch dafür bestraft, dass wir uns am Samstagmorgen aufopfern, das wieder gutzumachen, was die Spaziergänger und Picknicker in unserem Gemeindewald angerichtet haben. Es scheint Leute zu geben, welche denken, dass man eine leere Cola-Büchse nur weit genug in den Wald hineinwerfen muss, damit der Abfall nicht auf den Waldwegen herumliegt. Damit haben sie auch Recht. Weil aber eine leere Pommes-Chips-Packung auf Waldboden auch aus der Ferne betrachtet nicht der wohlthuendste Anblick bedeutet, haben sich in unserer Gemeinde zur diesjährigen «Waldputzete» zahlreiche tapfere Helfer gefunden, die trotz Platzregen am Samstagmorgen aufgestanden sind, um mit Regenschutz auf Reinigungstour zu gehen.

Gemeindeprominenz hilft mit

Vor der Waldhütte werden Försterhandschuhe verteilt. Zur Stelle sind Rolf Fürst, der Sekretär der Gesundheits- und Umweltschutzbehörde Maur (GUB) und massgeblicher Mitorganisator der «Waldputzete» in unserer Gemeinde, Roland Kunz, ebenfalls von der GUB, Felix Senn, Präsident der SP Maur, Severin Krebs, Kandidat der FDP Maur für den Gemeinderat sowie GUB-Mitglied Elisabeth Brüngger, Kandidatin der SP Maur für den Gemeinderat und einige weitere Helfer.

kommt auf. Nach dem Eifer beurteilt, könnte man uns für Pilzsammler halten.

Kaffee mit Schnaps als Trostpflaster

Nach gut zwei Stunden Regenerfahrung und interessanten Diskussionen innerhalb des Abfalltrupps kommt der Gedanke an eine Rückkehr. Wir erhalten in der Waldhütte grillierte Würste und frischen Most, der ausgezeichnet schmeckt. Als Dessert gibt es einen Kaffee mit Schnaps. Man spürt eine gewisse Zufriedenheit unter den Helfern, sich für eine gute Sache eingesetzt zu haben, auch wenn es nicht die grösste Heldentat des Jahrhunderts ist.



Förster und GUB-Mitglied Urs Kunz (rechts) sammelte zusammen mit Hermann Strahm viel Abfall ein.

Das Bilderbuch – eine reiche Welt

Fernsehen ist spannend, Computerspiele sind «in». Hat das Bilderbuch damit ausgedient? Welche Bilderbücher lieben die Kinder? Was möchte ich meinem Kind mit dem Geschichtenerzählen weitergeben? Welche Bücher sind einfach witzig, lustig, zum Geniessen? Welche sind hilfreich bei besonderen Themen? Um diese und ähnliche Fragen geht es in der Gesprächsrunde mit Jacqueline Muther am 23. Oktober von 9.30 bis 11.30 Uhr im Familientreff an der Bahnhofstrasse 15 in Schwerzenbach. Anmeldungen bis am 16. Oktober an Frau Muther, Telefon 01 908 20 38.

Die Kontaktstelle für Kleinkindfragen Bezirk Uster veranstaltet regelmässig themenbezogene Gesprächsrunden und gibt Müttern mit kleinen Kindern die Möglichkeit, ihre eigenen Gedanken mit denen anderer Mütter auszutauschen. Die Unterstützung einer Fachfrau kann dabei hilfreich sein. Ein Kinderhütendienst wird jeweils organisiert. Die Gesprächsrunden werden von einer Erziehungsberaterin geleitet und sind kostenlos – für den Kinderhütendienst wird ein kleiner Beitrag eingezogen.

Kontaktstelle für Kleinkindfragen Uster

Infos

Etwas vergessen am Fussballturnier?

Mitte Juni fand unser Fussballturnier statt. Leider blieben sehr viele Gegenstände (Fahrradhelme, Trainingsanzüge, u.a.) zurück.

Wir vom FC Maur möchten nun den «unglücklichen» Verlierern, die sich bis jetzt nicht gemeldet haben, eine letzte Chance geben, ihre Gegenstände abzuholen und zwar am 29. September 2001 auf dem Sportplatz beim Schulhaus Looren. Sie müssen sich am Kiosk von 10 bis 12 Uhr melden.

FC Maur

Samariterverein Maur

Notfälle bei Kleinkindern

Ein Kurs, um lebensrettende Sofortmassnahmen bei Kleinkindern anzuwenden und das richtige Handeln einzuüben.

Der Teilnehmer

- erhält Einblick in die Nothilfe/erste Hilfe bei Kleinkindern
- kann die Patientenbeurteilung bei Kleinkindern anwenden
- erlernt anhand von Fallbeispielen die ersten Massnahmen bei Vergiftungen, Verbrennungen, Knochenbrüchen und Fremdkörpern
- kann Unfallgefahren erkennen und Vorbeugemassnahmen treffen
- weiss über das richtige Verhalten bei typischen Kinderkrankheiten Bescheid.

Leitung: Samariterlehrer und Arzt

Datum: 24., 31. Oktober und 7. November, jeweils Mittwoch, von 20 bis 22 Uhr im Theorielokal, Gemeindehaus, Maur.

Anmeldung bitte an: Frau G. Heller, 8122 Binz, Telefon 980 17 08.

Regelmässige Veranstaltungen

■ Montag

Muki-Turnen, Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch, Turnhalle Looren, 9–10 Uhr.

Gymnastik für Frauen, Gymnastikraum Looren, 16.10–17 Uhr (nicht während der Schulferien).

Fussballtraining für Junioren, FC Maur, Looren, 18–19.30 Uhr.

Biken mit dem Veloclub Forch, Parkplatz Loorenschulhaus, 18.30 bis ca. 20.30 Uhr.

Fitnessturnen für alle, Skiclub Ebmatigen, Unkostenbeitrag Fr. 3.– pro Abend, Looren, 20 Uhr.

Move own Zone, Gymnastikraum Loorenanlage, 20–21 Uhr.

■ Dienstag

Muki-Turnen, Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch, Turnhalle Looren, 9–10 Uhr.

Walken im Wassbergwald, vor dem Restaurant «Krone», 9–10 Uhr (auch während der Schulferien).

Muki-Turnen, Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch, Turnhalle Looren, 10–11 Uhr.

Chinderhüeti im Wettsteinhaus, Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch, 13.30–16 Uhr.

Pro Knirps: Mutter-Kind-Treffen, Pro-Knirps-Hüüsli Binz, nicht während der Schulferien, 15–17 Uhr.

Walken in Maur, bei jedem Wetter, ausser Hagel und Gewitter, Parkplatz Kirche Maur, 19–20.15 Uhr.

Turnen für jedermann, Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch, nicht während der Schulferien, Turnhalle Aesch, 19–20 Uhr.

Kick Power, Gymnastikraum Sportanlage Looren, 20.15–21.15 Uhr.

■ Mittwoch

Altersturnen, Gymnastikraum Looren, 8.45–9.45 Uhr (nicht während der Schulferien).

Muki-Treff in der Burgscheune Maur, bei schönem Wetter auf dem Spielplatz Ecke Rainstrasse/Staubergasse, 9.30–11 Uhr.

Muki-Treff im Wettsteinhaus, Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch, alle zwei Wochen, 9.30–11 Uhr.

Fit im Wasser: Wassergymnastik für Seniorinnen und Senioren, Schulhaus Juch, Zumikon, 14.45–15.45 Uhr (ausser während der Schulferien).

Body Toning, Gymnastikraum Sportanlage Looren, 19–20 Uhr.

■ Donnerstag

Joggen und Walken im Wassbergwald, vor dem Restaurant «Krone» Forch, 9–10 Uhr (auch während der Schulferien).

Walken in Maur, Parkplatz bei der Kirche, 9–10.15 Uhr.

Leider findet zurzeit im Wettsteinhaus bis auf Weiteres am Donnerstag keine Chinderhüeti statt.

Gym 60, Gymnastik für rüstige Seniorinnen und Senioren, Gymnastikraum Looren, 16.30–17.30 Uhr (ausser während der Schulferien).

Bauch, Beine, Po: Mixed Aerobic, Gymnastikraum Sportanlage Looren, 19–20 Uhr.

Haben wir Ihre Veranstaltung vergessen oder stimmen die Angaben nicht mehr? Bitte melden Sie sich bei der Redaktion.

Wir gratulieren

Am 29. September können Adolf und Adelheid Weiler-Marti an der Geerenstrasse 18 in Ebmatigen ihre goldene Hochzeit feiern. Das Ehepaar ist vor vier Jahren in die Gemeinde zugezogen, wo es ihm sehr gut gefällt.

Wir gratulieren herzlich mit den besten Wünschen für die Zukunft und hoffen, dass sich Adolf Weiler nach einem Spitalaufenthalt wieder gut erholt.

Ökumenische Altersbesuchsgruppe
Ernst Marti

Anzeigen

HUM DATA

«Wir nehmen es persönlich»

WIR HELFEN IHNEN BEI COMPUTERFRAGEN. PROFITIEREN SIE VON UNSERER BERATUNG. MIT UNS SPAREN SIE ZEIT UND GELD UND GEWINNEN SPASS UND FREUDE AM COMPUTER. SIE SAGEN UNS WO UND WANN, UND WIR SAGEN IHNEN WIE.

TEL. 982 12 18 WWW.HUM.CH INFO@HUM.CH

Die
**MAURMER
POST** wird
auf der
ganzen
Welt
gelesen.

www.maur.ch

Zu vermieten in 8123 Ebmatigen
Nähe Bus und Einkaufszentrum
schöne, möblierte
1-Zimmer-Wohnung
ab 1. Oktober

Telefon 01 980 34 47

VETTERLI, FLUCK & PARTNER AG
z'Ebmatingen

mit schöner Weitsicht ins Grüne
verkaufen wir eine 4 1/2-Zimmer-Wgh.
(Bj.1976) im obersten Geschoss. Lift vorh.
Fr. 580'000.– inkl. Bastelraum und
2 Garagen-Parkplätze.

ROSENGARTENSTRASSE 3 · 8125 ZOLLIKERBERG
TEL 01/395 40 00 · FAX 01/395 40 04
www.vfpg.ch · E-MAIL: info@vfpg.ch

«Ovoland» – Sportglossen von Richard Reich

Das neue Buch ist eine Lektüre, die nicht nur Sportfans begeistert

Gross ist die Zahl der «NZZ»-Leserinnen und -Leser, die jeden Dienstag zuerst zum Sportteil greifen, während sie diesen Bund sonst meistens ungelesen zur Seite legen. Grund für ihr Interesse: die seit 1999 regelmässig unter der Rubrik «Sportplatz» erscheinenden Glossen von Richard Reich.

Ebenso wortgewandte wie kenntnisreiche Kommentare zum Sportgeschehen in seinen vielfältigen Facetten hat der in Maur aufgewachsene Richard Reich während mehr als einem Jahrzehnt verfasst. Kürzlich sind diese Kolumnen in Buchform erschienen: «Ovoland», Nachrichten aus einer untergehenden Schweiz, Kein & Aber-Verlag. Leider fehlen die Zeichnungen

von Giacomo Carloni, die in der Zeitung einen besonderen Akzent zu den Texten setzen.

Autor beweist Sprachwitz

Nun kann man in Ruhe im Band blättern, bekannte Artikel wiederlesen, neue entdecken. Eingeteilt ist das Buch in acht Kapitel, deren Titel bereits den Sprachwitz des Autors verraten: es sind Alliterationen von «Volk & Vaterland» über «Krisen und Karrieren» bis «Tod & Trauma». Die Glossen sind von 0:1 bis 5:8 nummeriert, und jede ist ein Volltreffer. Der Autor schlüpft in alle möglichen Rollen, etwa jene des Waffenläufers, des Platzwarts, Fernsehreporters oder Torhüters, und immer findet er den richtigen Ton.

Reich war selbst aktiver Sportler

Richard Reich, Jahrgang 1961, war aktiver Sportler und kann darum als «Insider» über Fussball, Velorennen und Langlauf berichten. Als Sport- und Kulturjournalist hat er ebenfalls eine beachtliche Karriere hinter sich. Gegenwärtig leitet er das Literaturhaus der Museumsgesellschaft in Zürich und ist weiterhin journalistisch tätig. Aufgewachsen ist der Autor auf der Forch, einige seiner Texte beziehen sich auf Jugenderlebnisse in unserer Gemeinde. Im Glossar findet man u.a. drei Hinweise auf Forch (-bahn, -denkmal).

Maurmer wurden als Schattenhänger verspottet

Schlägt man das Kapitel «Der Waffenlauf» auf, so liest man: «...um dann im Aufstieg zum Chapfholz unvermittelt anzugreifen, am besten bei der zweiten Lichtung, rechts, wo der Weg im Dickicht unübersichtlich wird (ungefähr dort, wo wir Muurmer Buben früher immer den neureichen Zumiker Gofen aufgelauret haben, die uns gern als Schattenhänger verspottet haben, weil sich unsere Gemeinde kein Freibad leisten konnte...)» oder: «Kaum kommst du aus dem Wald zur Wassbergwis, die einst ein Fussballplatz war...» Wehmütig wird Reich in der Glosse «Schnee», in der er sich an die Sechzigerjahre erinnert: «Ich verlebte meine frühen Jahre in einem natürlichen Wintersportgebiet.»

Skidisziplinen am Pfannenstiel

«Am Pfannenstiel wurden damals alle wichtigen Disziplinen betrieben. Slalom, Abfahrt, Skisprung. Der Slalom fand direkt hinter unserem Wohnblock, auf dem sogenannten Bundtacher statt.» Und er schliesst etwas resigniert: «Manchmal nehme ich heute noch an einem Sonntag, wenn es möglicherweise ein paar Zenti-

meter geschneit hat, die Forchbahn und fahre Richtung Pfannenstiel. Beim Denkmal, auf der alten Passhöhe angekommen, lasse ich dann den Blick langsam abwärts Richtung Greifensee gleiten. Konzentriert wie ein Skirennfahrer suche ich nun die vertraute Ideallinie kreuz und quer durch die Häuserreihen, unbeirrbar im endlosen Einfamilienödland. Und noch immer finde ich, dass sich hier eigentlich ein wunderbares Abfahrtsrennen abhalten liesse. Manche Leute sagen, ich sei ein unbelehrbarer Nostalgiker. Das kann schon sein. Aber leicht mache ich es mir dabei nicht.»

Richard Reich, «Ovoland», Kein&Aber-Verlag, Fr. 29.80.

Marietta Fischer

Kerzen ziehen in den Herbstferien

Frauenverein Maur-Uessikon

In den kommenden Herbstferien führt der Frauenverein Maur wiederum das beliebte Kerzenziehen durch, wozu jedermann herzlich eingeladen ist.

Kinder unter acht Jahren sind von Erwachsenen zu begleiten. Bringen Sie bitte weiche Baumwolllappen mit.

Der Reinerlös geht an zwei soziale Institutionen:

- Verein für hirnverletzte Menschen, Region Zürich
- KIDS Kidney Care Schweiz (nierenkranke Kinder und Jugendliche)



(Foto: sl)

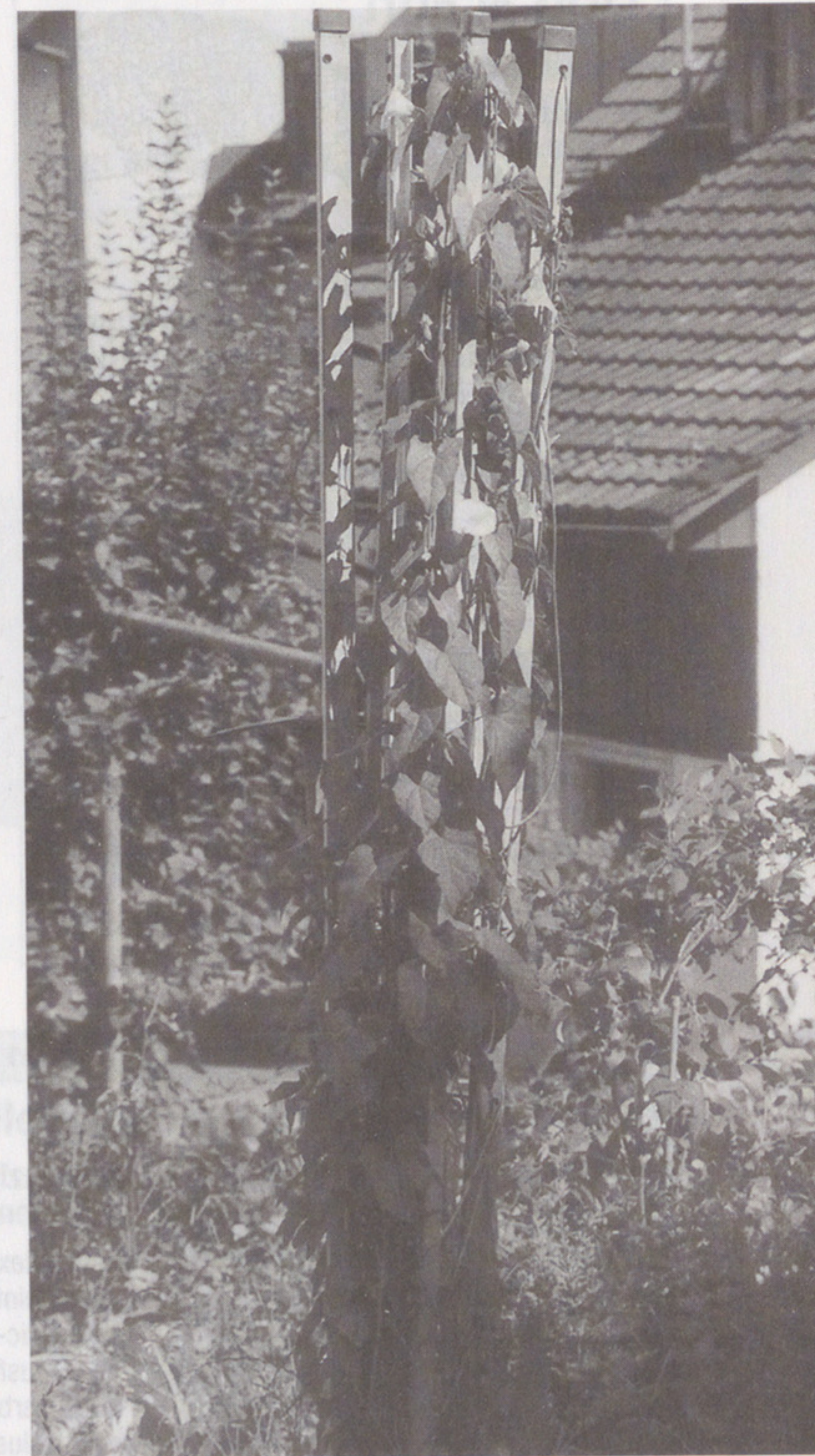
Ort: Mühlescheune Maur, Mühlestrasse 18.

Öffnungszeiten: 8.–12. Oktober (Montag–Freitag), je 14–21 Uhr; 15.–18. Oktober (Montag–Donnerstag), je 14–21 Uhr; 19. Oktober (Freitag), 14–18 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihr Mitmachen.

Frauenverein Maur-Uessikon

Leser-Schnappschuss



Was im privaten Bereich und in der Politik vorkommen soll, gilt nicht auf der Forch: Hier wird mit Bestimmtheit keine «schmutzige Wäsche gewaschen» – ein Wäscheständer, aufgenommen in Scheuren.

(Foto: Hanspeter Grob)

Freie Evangelische Gemeinde Maur
 Sonntag, **30. September**, 10 Uhr
Gottesdienst
 im Singsaal des Schulhauses Maur.
 Parallel dazu wird für die Kinder
Sonntagsschule und **Kinderhort**
 angeboten.

CH-Ehepaar (Masch.-Ing./Direktions-
 assistentin), ohne Kinder, seit über 20
 Jahren in der Gemeinde wohnhaft,
 sucht **EFH, Garten- /Attikawohnung**
 Mind. 4½ Zimmer, Miete evtl. Kauf.
 Telefon 01 980 28 73 abends,
 sonst Beantworter.

Mit der Natur
 Leben für morgen
**Berger's
 Hof-Lädeli**
 Obst – Gemüse – Beeren – Brot
**Zier- und Speisekürbisse
 dekorierte Zwiebelzöpfe**
Familie Berger
 Wannwies, Eggstrasse 174, 8124 Maur
 Telefon 01 980 01 68

Ihr Partner für Peugeot



Garage MINORETTI
 Dübendorf, Zürichstrasse 44
 Telefon 01/821 53 06
PEUGEOT
 Verkauf • Service • Carrosserie

BLUE CAB
Taxi- und Limousineservice
079 354 93 48

Gesucht per sofort:
 ein Garageeinstellplatz.
 Bitte melden Sie sich unter Telefon
 980 26 60.

**Hundeschule
 Dog & Fun**



- Welpen- und Junghundekurse
- Formationsgruppen (Plauschgruppe)
- Grunderziehungskurse (Handlingskurs)
- Privatstunden

Hunde aller Rassen und Mischlinge sind
 herzlich willkommen.
 Auskunft: C. Zweifel, Tel. 079 319 68 48

PC-Hilfe



Ihr Helfer in der Not
 Telefon 01 980 47 26
 Natel 079 474 58 92

BÜCHEL-REINIGUNGEN
 Hinterwisstrasse 7 · 8123 Ebmatingen
 Telefon 980 26 13 · Fax 980 06 88
 Teppiche · Abonnemente · Fenster · Umzug
 Notservice bei Brand- und Wasserschaden

Blumen P. Gätzi
 Gärtnerei · Gartenbau
 8124 Maur · Tel. 01 980 19 85
 Sonntags von 9 bis 12 Uhr geöffnet
 Ihre Gärtnerei am Greifensee

GRAB
Rad-Sport-Technik
Verkauf und Reparaturen aller Marken
 Citybikes · Mountainbikes · Rennvelos
 Kindervelos · Zubehör
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 17–20 Uhr
Samstag 9.30–17 Uhr
 oder nach telefonischer Vereinbarung
 01 980 58 20 079 420 51 35
 Steinmüristrasse 2 8123 Ebmingen

**Wenn Säfte zu
 den Wurzeln
 fliessen, die
 Blätter sich
 aufs Land
 ergiessen.**



KAFA-SYSTEME - Die neue Einrichtungsdimension - Möbel, die begeistern

Ihr Traum wird zum individuellen Schlafraum

Ihre persönliche Einrichtung

Ihre Schlafräume können top-individuell oder Standard sein. Die KAFA-SYSTEME können Ihre Einrichtungswünsche realisieren.

Die einzigartige Lösung mit der grössten Vielfalt an Möglichkeiten

- Komplexe Individuallösungen oder einfache Elemente
- Metallic- und Lackvarianten
- Holzausführungen
- Alle Farben oder Kombinationen
- Abschlussvielfalt, z.B. Rundungen, Kanten
- Ergänzen von bestehenden Programmen

Man muss es gesehen und ausprobiert haben

Wir zeigen Ihnen an Originalmodellen die Schönheit. Setzen Sie bei uns Formen und Farben am Muster selbst zusammen. Spüren Sie, wie es auf Sie wirkt. Lassen Sie die wunderbare Faszination des einmaligen Wohnens auf sich wirken.

KAFA-SYSTEME AG H. Kammerdiener, Ausstellung gegen Voranmeldung
 Hegnastrasse 60, CH-8602 Wangen bei Dübendorf

Büro: Aeschstrasse 116, CH-8123 Ebmingen
 Tel. 0041 / 1 / 980 05 88, Fax 0041 / 1 / 980 42 04, MWST Nr. 385283

Neuheit

Qualität des Fachgeschäfts:

- Planung und Beratung • Lieferung und Montage • Jahrelange Nachkaufgarantie

Sortimentsbereinigung mit 50 bis 70% Rabatt gegen Voranmeldung per Fax oder Beantworter vom 17. September bis 6. Oktober 2001

• Wohnen • Schlafen • Kinderzimmer • Arbeiten • Entrees • Dachstock •

www.kinesys.ch-Shop in Ebmingen

Computerbedarf und Schulung unter einem Dach im «Landhuus»

sl. Im Juni zügelte die Firma www.kinesys.ch AG von Binz nach Ebmingen und eröffnete im Parterre den ersten www.kinesys.ch-Shop. Neu betreut und berät die Firma nun auch Privatkunden in allen Computerbelangen.

Seit einigen Jahren erbringt die nun in Ebmingen ansässige Firma mit dem jetzigen Namen: www.kinesys.ch AG Informatik- und Kommunikations-Dienstleistungen zugunsten von Banken, Finanzgesellschaften sowie von Klein- und Mittelbetrieben. Dieses Kerngeschäft umfasst neben Systemanalysen, Applikations-Integration und der Abdeckung mehrstufiger Supportmodelle eine umfassende und komplette Beratung. Netzwerk- und Server-Lösungen werden ergänzt durch Sicherheitskonzepte und -strategien. Das Sicherheitskonzept reicht von der Wahl und Führung des richtigen Kabelmaterials bis zum hochverfügbaren Firewall, beispielsweise gegen Computerviren oder Hackerangriffe. Ebenso vertreibt die Firma dazu die nötige Hard- und Software und sorgt auf Wunsch auch für deren Unterhalt.

Ausweitung des Kerngeschäftes

Der erste – im Juni 2001 – eröffnete www.kinesys.ch-Shop in Ebmingen signalisiert, dass die international tätige Firma nun ihre grosse Erfahrung auch der Privatkundschaft verfügbar machen will, erklären der Direktor Nikos Bachzetsis und die Vizedirektorin Fotini Tsiokanou. Neben ihnen und dem Geschäftsführer Nikos Antoniou arbeiten noch rund ein Dutzend Leute für die www.kinesys.ch AG. Im Shop (ab November 2001, auch online) kann man sich mit Sony-Playstations, Handys, Drucker, Druckerpatronen, kabelfreien Mäusen bis zu kompletten Computersystemen eindecken. Fertig zusammengestellte Computer sollen ebenso zu haben sein, wie ein «genau auf die Bedürfnisse der Kundschaft zusammengestellte» Systeme. Der Shop bietet Hard- und Software für beide Systeme, also für Mac und Windows-PC an. Das Lager wird allerdings klein gehalten, denn in diesem schnelllebigen Geschäft verändern sich die Produkte und Preise fast monatlich. Was nicht an Lager ist, kann innert kürzester Frist, also in ein bis zwei Tagen, geliefert werden.

Schulungsangebot im Bausteinsystem

Neu wird auch Computerschulung angeboten und zwar im Bausteinprinzip. Wer bei «www.kinesys.ch AG» einen neuen

Computer kauft, hat Anrecht auf 1½ bis 3 Stunden Kurs oder Installation. Daneben gibt es ab Oktober individuelle Schulung sowie separate Kurse, die vom Grundkurs für Windows bis zum PC-Assembler-Kurs reichen. Beachten Sie dazu das in dieser «Maurmer Post» beigelegte Schulungsprogramm.

Der www.kinesys.ch AG-Shop an der Zürichstrasse 107 in Ebmingen bietet die

folgenden Öffnungszeiten an: Montag bis Freitag, von 10 bis 12 und von 13.30 bis 19 Uhr, Samstag, von 10 bis 17 Uhr. Telefon 01 88 77 900, Fax 01 88 77 904. Die Büroöffnungszeiten sind: Montag bis Freitag, von 9 bis 12 und 13 bis 18.30 Uhr. E-Mail für Bestellungen: shop@kinesys.ch, für Schulungen: education@kinesys.ch, für allgemeine Anfragen: info@kinesys.ch

Auf und zu in Ebmingens Ladenwelt

Die einen kommen, die anderen gehen

sl. Es gibt ein neues Geschäft mit Dienstleistungsangebot in Ebmingen: www.kinesys.ch AG. Zwei andere Geschäfte haben aber im Herzen von Ebmingen, ebenfalls an der Zürichstrasse, kürzlich das Handtuch geworfen: «Bettys Home Collection» und «Felissimo». Die Räume stehen nun leer und harren neuer Mieter.

schädler, von «Radio-TV Bindschädler» oder das «Felix-Unholz-Elektroteam». Das Geheimnis ihres Erfolges liegt vielleicht im überdurchschnittlichen persönlichen Einsatz. Beispielsweise sieht man bei Urs Zeller oft lange nach Ladenschluss und dies auch am Samstag noch das Licht brennen und Urs Zeller am Arbeiten. Steigt am Sonntag kurz vor dem Formel-



Ebmingen wartet auf neue Geschäfte in leer stehenden Ladenräumen an der Zürichstrasse. (Foto: sl)

Vor drei Jahren hat Betty Summermatter ihre Geschenk- und Accessoires-Boutique an der Zürichstrasse in Ebmingen eröffnet. Nun ist das Ladenlokal leer und geschlossen. Genauso sieht es auf der gegenüberliegenden Strassenseite aus bei «Felissimo». Das Inneneinrichtungsgeschäft mit der markanten Löwenfigur ausserhalb steht auch leer und hat es noch weniger lange ausgehalten an dieser stark befahrenen Strasse.

Wer wagt einen Neubeginn?

Man darf gespannt sein, was nun nachfolgt. Leicht ist es wohl nicht, an dieser Lage geschäftlich auf einen grünen Zweig zu kommen, doch es kann gelingen. Das beweisen beispielsweise die seit Jahren Etablierten: Urs Zeller vom Blumen-geschäft «La vie en rose» und Marc Bind-

1-Start der Fernseher aus – genügt ein Telefon und Marc Bindschädler bringt ein Ersatzgerät vorbei.

Daheim einkaufen ist wichtig

Es lohnt sich aber nicht zu lamentieren, wenn ein Geschäft nach dem anderen wieder dicht macht, denn der Erfolg hängt stark vom Kaufverhalten der Einwohner ab. Wer also ein schönes Blumenarrangement, ein neues Fernsehgerät, eine Stereoanlage, ein neues Beleuchtungssystem oder ein Telefon braucht, sollte sich damit im Dorf eindecken. Selbst wenn die Grossdetaillisten das vielleicht etwas billiger anbieten – sie können kaum den Service erbringen, den die lokalen Geschäfte leisten. Nur wenn die Maurmer auch daheim einkaufen, können neue Geschäfte bestehen.

Seniorenwanderung

im Jura von Pruntrut nach St-Ursanne,
Dienstag, 2. Oktober

Der vorgerückten Jahreszeit wegen ist diese Wanderung auf den ersten Oktoberdienstag vorverschoben worden. Wir treffen uns am HB Zürich, Basler Perron, um 7.45 Uhr. Zugabfahrt 8.02 Uhr über Basel-Delsberg-Pruntrut, Pruntrut an um 10.35 Uhr. Kurzer Besuch im Zentrum, Grande Rue des fürstbischöflichen Städtchens, Kaffee im Café Fédérale.

Ab dort Abfahrt mit Postauto, 11.31 Uhr (ca. 4 km Asphalt), zum südlich gelegenen Dörfchen Villars (553 m). Nun geht es zuerst über ebenes, dann allmählich ansteigendes bewaldetes Gelände zur sonnigen Alpweide Vacherie Mouillard, wo gepicknickt wird. Weiter östlich wird der höchste Punkt, 827 m, auf einer Krete erreicht, von wo der Abstieg zum Weiler Seleute beginnt. Dienstag ist Wirtesonntag, was aber einem längeren Aufenthalt später in St-Ursanne zu Gute kommt. Der weitere Abstieg durch offenes und bewaldetes Gelände führt uns zum Tal des Doubs und

zum Tagesziel, 436 m.ü.M. Es bleibt uns genügend Zeit für das reizvolle Städtchen und ein Zvieri, Wanderzeit ca. 3½ Stunden. 17.15 Uhr Abfahrt des Postautos zur Station (15 Gehminuten) hinauf, von wo die Bahnfahrt, ab 17.32 Uhr, über Delsberg-Basel-Zürich (an 19.58 Uhr) heimwärts geht.

Anmeldungen bis Sonntag, 30. September an M. Schätti, Telefon 980 09 72. Durchführungsanfragen bis zum Abend des Vortages unter der gleichen Nummer.

A. und M. Schätti

Anzeigen

NICHT VERGESSEN:



Bitte helfen Sie mit zugunsten der Umwelt. Befreien Sie Schränke und Regale von Chemikalien, Medikamenten und anderen nicht mehr brauchbaren Problemstoffen.

Danke fürs Mitmachen!
Ihre Gesundheitsbehörde

SAMMELAKTION VON HAUSHALT- SONDER- ABFÄLLEN!

Der Entsorgungs-Container steht bereit:

**Samstag,
29. September,
8.30–12 Uhr,
Schulhaus Looren**

**ACHTUNG
ABFALL**
1. VERMEIDEN
2. VERMINDERN
3. VERWERTEN

WICHTIG: Sonderabfälle sind gefährlich, besonders für Kinder. Deshalb unbedingt persönlich abgeben. Auf keinen Fall vorher hinstellen.

Märtegge

Gesucht

Gesucht **Putzfrau** für Einfamilienhaus in Binz, 1-mal wöchentlich, Tel. 887 77 15.

Dringend gesucht von 2-köpfiger Familie in Aesch, Forch, Scheuren: **3-Zimmer-Wohnung**, Telefon 079 486 38 82.

Zu vermieten

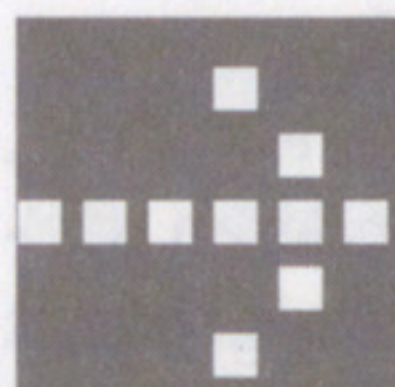
1½-Zimmer-Wohnung in Maur zu vermieten, per 1. Oktober. Tel. 01 980 64 78.

Verschiedenes

Spanischkurse für Anfänger und Fortgeschrittene, kleine Gruppen bis 6 Teilnehmer. Ab Herbst noch einige Plätze frei. Privatunterricht möglich. Anmeldung: Telefon 980 25 48, E. Tognella.

Nachmieter für 4-Zimmer-Wohnung in Benglen/Fällanden gesucht, Fr. 1567.– inkl. NK, mit Garage, per sofort, Telefon 980 08 64 oder 079 745 08 71.

Winterschuhe, Jacken, Jeans, Pullis und Hockey-Schlittschuhe bei **Max+Moritz, Secondhand**, Im Glockenacker 37, Witi-kon. Dienstags von 14 bis 18 Uhr.



Breitband

Alle reden davon – wir haben es. Seit drei Jahren ermöglicht die Kabelnetz den Benutzern des GGAweb den schnellsten Zugang zu GGA Maur – der Marktführer in der Region Greifensee-Zürichsee.

Ein Kompostplatz mit wunderschöner Seesicht

Interview mit Gartenbesitzern, die schon lange kompostieren

Dort, wo sich bei Verena und Walter Rüdts am Hubrain in Maur die Kompostsilos befinden, könnte geradesogut ein Aussichtsbänkelein stehen. Gleich darunter liegt der üppige, vielfältige Gemüsegarten der Hausherrin, die sich dort besonders wohl fühlt. Hier ein Interview mit den Gartenbesitzern.

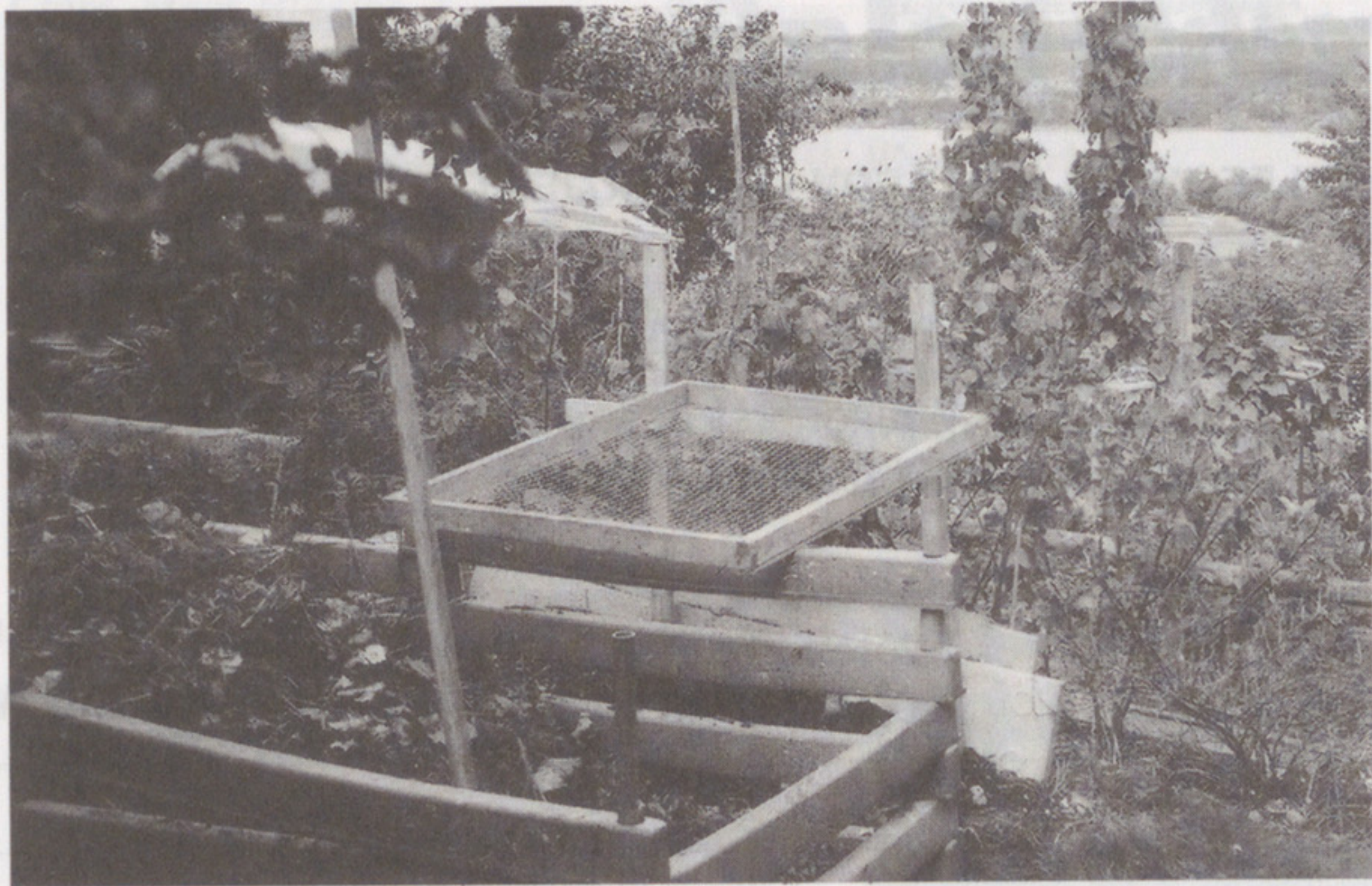
Julia Antoniou: Sie kompostieren schon seit vielen Jahren.

Verena Rüdts: Ja, schon seit über 20 Jahren. Schon mein Vater hat kompostiert. Als ich damit begonnen habe, habe ich mir allerdings mein Wissen aus Büchern angelesen. Ich habe damals in der Bibliothek des Botanischen Instituts gearbeitet und bin auf das Buch «Naturgemässer Gartenbau» von Mario Howard gestossen. Nach seiner Methode haben wir dann kompostiert, wobei die praktische Arbeit des Kompostierens schon immer das Ressort meines Mannes war, während ich für das Gärtnern zuständig bin.

Wie kompostieren Sie denn?

Walter Rüdts: Zuerst sammeln wir Rüst- und Gartenabfälle und auch unbehandeltes Sägemehl und Holzasche in unseren drei Metallsilos. Tomaten- und Kartoffelkraut sowie Himbeerstauden kompostieren wir generell nicht, aus Angst vor Krankheiten, die über den Kompost verbreitet werden könnten. Ich mische recht viel holziges Material bei, damit der Kompost schön Luft bekommt. Wenn die Silos voll sind, setze ich das ganze Material auf eine Miete auf und decke es mit einer Plastikfolie ab. Nach etwa neun Monaten bis zu einem Jahr – je nachdem, ob ich die Miete im Frühling oder Herbst ansetze – ist dann der Kompost reif. Früher habe ich, wenn ich den Kompost zur Miete aufgeschichtet habe, nach der Methode Howard noch zusätzlich Rossmist, Stein-, Horn- und Blutmehl beigemischt. Heute bin ich davon abgekommen.

Ich wusste nicht, dass man das früher so machte. Steinmehl fügt man nach wie vor dem Frischkompost bei, aber ich habe gelernt, dass man Horn- oder Blutmehl erst dem Reifkompost beimischt, um ihn mit Stickstoff z.B. für Starkzehrer anzureichern. Heutzutage sind Blut- und Hornmehl seit der BSE-Krise teilweise gar nicht mehr erhältlich. Holzasche sollte nach heutigen Erkenntnissen nur sehr sparsam (1–2 l/m³) zugeben werden, damit man den Boden nicht mit Kalium und Kalzium überdüngt. Machen Sie eigentlich einen Test, um festzustellen, ob der Kompost reif ist?



Kompostsilo mit selbstgefertigtem Sieb.

(Foto: Julia Antoniou)

Verena Rüdts: Nein nein, so genau nehmen wir es nicht. Der Kompost ist reif, wenn er schön fein ist und die Kompostwürmer nicht mehr drin sind. Dann siebt ihn mein Mann aus mit einem Sieb, das er selber konstruiert hat und das einigermaßen auf unseren Reifkompost-Lagerplatz passt. Letzthin wollte ich es besonders gut machen und habe eine meiner Fuchsien in praktisch reinen Kompost gepflanzt. Das ist der Fuchsie aber nicht gut bekommen...

Ja, wenn man eine Erdmischung mit Reifkompost herstellt, sollte man diesen etwa mit 50 Prozent Gartenerde mischen. Ken-

nen Sie sich aus mit den Düngeempfehlungen?

Verena Rüdts: Alles, was ich übers Gärtnern weiss, habe ich aus dem Buch «Der Biogarten» von Marie-Luise Kreuter gelernt, das ich schon einigen Leuten empfohlen habe. Ich unterscheide zwischen Stark- und Schwachzehrern. Allerdings messe ich die Kompostgaben nicht genau ab, sondern verteile den Kompost mehr nach Gefühl.

Gibt es irgendwelche Probleme mit dem Kompostieren?

Verena Rüdts: Wir hatten schon das Gefühl, dass vielleicht nicht alle Samen abgetötet werden. Jedenfalls vermehren sich diese «Hämperchnöpf» (*Chrysanthemum parthenium*, dt. Mutterkraut) wie wahn-sinnig.

Walter Rüdts: Das Kompostieren gibt schon recht viel Arbeit, vor allem das Aus-sieben. Trotzdem möchten wir im Garten nicht auf dieses kostbare Gut verzichten.

*Ihre Kompostberaterin
Julia Antoniou
Telefon 980 07 47*

Internet

GIGA

MAUR

greich eingeführte Breitbandtechnik über das Internet.

Ihre Infos: Tel. 01 980 19 11 oder www.gga-maur.ch

RAU
arabella
SONNENSCHUTZ • WETTERSCHUTZ

**Permanente
Ausstellung**
nach tel. Voranmeldung

- Wintergartenbeschattungen
- Sonnenstoren
- Lamellenstoren
- Rolladen
- Jalousieladen

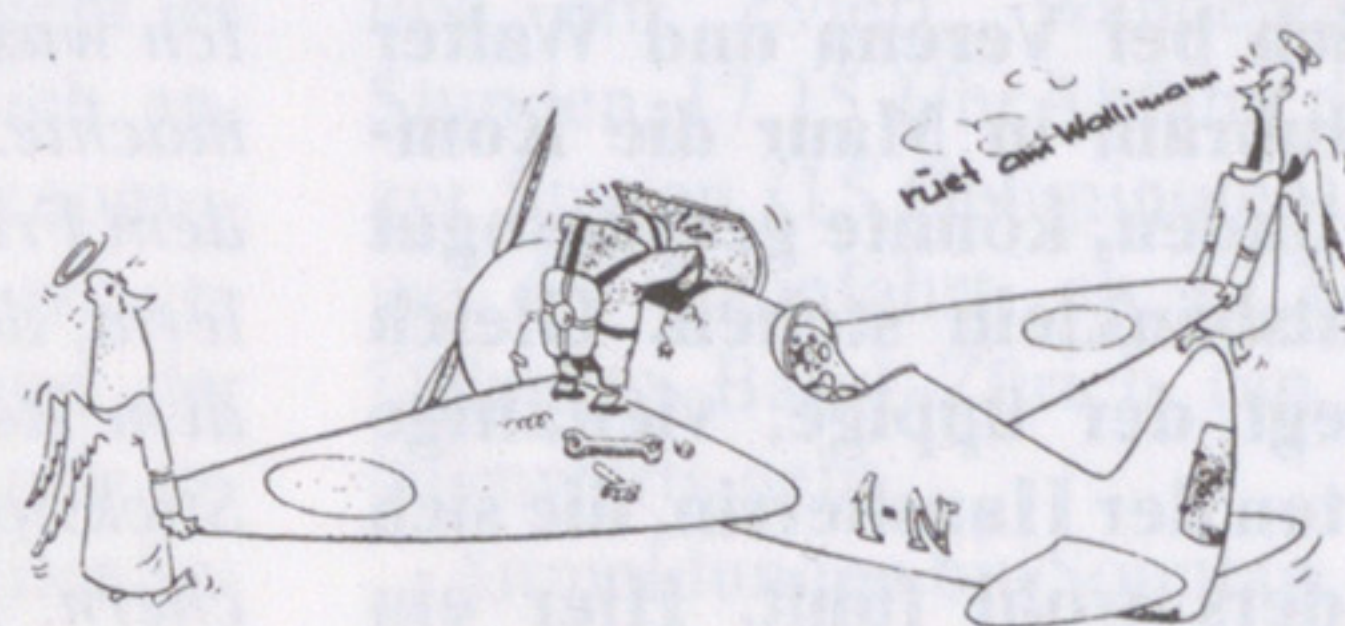
Baumetall E. Knöpfle, Pfaffensteinstrasse 64
8118 Pfaffhausen, Tel. 01/825 00 14



WALLIMANN AG



Zürichstrasse 5, 8124 Maur, Telefon 01/980 04 60



Offizielle Vertretung
bestbekannter
Marken

Verkauf und Reparatur
sämtlicher Automarken
Lieferung aller Ersatzteile

albrecht+bolzli nova ag

ELEKTRO • TELEFON • ALARM • EDV • TV • PROJEKT

Filiale Forch

Jürg Schär
Winkelweg 1
8127 Aesch-Forch

Telefon 980 43 40

Hauptgeschäft

Witikonstrasse 423
8053 Zürich-Witikon

Telefon 382 22 11
Fax 382 22 33

Ab 1. Oktober ist die

Café-Bar Schützewis

Zürichstrasse 9, 8124 Maur

NEU

auch abends geöffnet.

Durchgehend warme Küche.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hedy und Maria Forrer, Telefon 980 69 80

polla

**Neubauten
Kundenarbeiten
Umbauten/Renovationen
Aussenisolationen
Schlosserarbeiten**

Gebr. Polla AG Bauunternehmung / Schlosserei
Lohwisstrasse 34 • Tel. 980 13 83
8123 Ebmatingen

Coiffeur NeuhoF

Maur

**Geben Sie Ihrem Haar
Feuchtigkeit mit einer
George-Michael-Haarpackung**

Coiffeur NeuhoF
Damen und Herren
bei der Post Maur

Montag bis Freitag, 8 bis 18.30 Uhr
Samstag, 8 bis 14 Uhr
Telefon 980 28 75



B. IACOVIELLO
Forchstrasse 109 • 8127 Forch
Telefon 01-980 43 44

GARAGE SCHEUREN

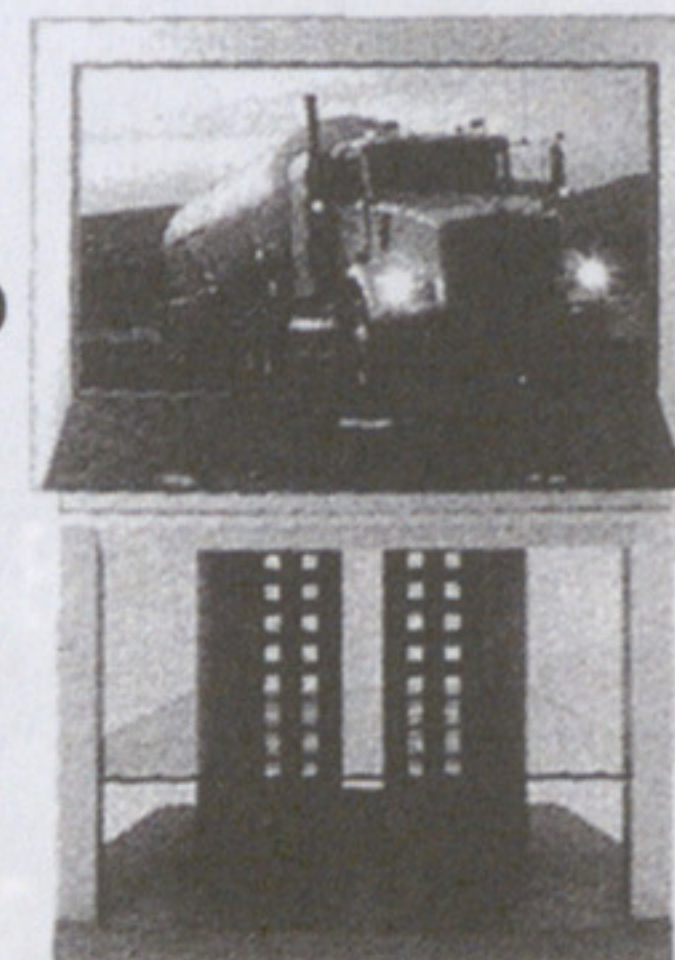
- **Offizielle Ford-Vertretung**
- **Verkauf von Neuwagen**
- **Verkauf von Occasionen**
- **Service**
- **Reparaturen aller Marken**
- **Ersatzwagen**

Radio TV Bindschädler

Hi-Fi. TV. Video
Natel D. Car Audio
Haushaltgeräte. DVD

Zürichstrasse 123a
8123 Ebmatingen

Tel. 01/980 30 40



Neue Bücher in der Bibliothek Maur

Coelho, Paulo

Der Dämon und Fräulein Prym

Ein Ort in den Pyrenäen, gespalten von Habgier, Feigheit und Angst. Ein Mann, der von den Dämonen seiner schmerzvollen Vergangenheit nicht loskommt. Eine junge Frau auf der Suche nach ihrem Glück. Sieben Tage, in denen das Gute und das Böse sich einen erbitterten Kampf liefern und in denen jeder für sich entscheiden muss, ob er bereit ist, für seinen Lebensraum etwas zu riskieren und sich zu ändern.

Eco, Umberto

Baudolino

Baudolino spricht nach kurzem Zuhören jede Sprache, und er ist ein begnadeter Lügner. Seine Redegewandtheit bringt den Piemonteser Bauernsohn an den Hof von König Barbarossa. Als Kreuzritter reist er auf der Suche nach dem Gral bis an den Rand der Erdscheibe. Umberto Eco vereint in «Baudolino» Fabulierlust und Fachwissen zu einem grandiosen Panorama.

Kadare, Ismail

Der zerrissene April

Wir sind in der Mitte des vorigen Jahrhunderts, hoch oben in den albanischen Bergen. Zwei Familien sind miteinander im Blut, auf dem Friedhof sind je vierzig Opfer bestattet. Gjorg Berisha liegt auf der Lauer, dem Kanun folgend ist es an ihm, zu töten. Er weiss, nach der Tat werden ihm 30 Tage Frist bleiben, danach wird er getötet werden.

Knellwolf, Ulrich

Den Vögeln zum Frass

Erzählt wird die Geschichte eines verschwundenen Tagebuchs und einer geheimnisvollen Familie. Im Zentrum steht der Bankier Franz Haggenegg, der durch den Tod seines Onkels, Besitzer eines Schlosses, mit der Vergangenheit seiner Vorfahren in Berührung kommt und sich schliesslich auf die Suche nach dem Tagebuch begibt. Auf seiner Reise wird er mit vielen Hindernissen konfrontiert.

Markaris, Petros

Nachtfalter

Kommissar Charitos ist krank. Eigentlich sollte er sich ausruhen. Doch so etwas tut ein wahrer Bulle nicht. Eher steckt er bei Hitze und Smog im Stau, stopft sich mit Tabletten voll und jagt im Schrittempo eine Gruppe von Verbrechern, die die halbe Halbwelt Athens in ihrer Gewalt hat.

Weitere empfohlene Herbstlektüre:

Allende, Isabel

Porträt in Sepia

Brown, Sandra

Nacht ohne Ende

Clark, Mary Higgins

Du entkommst mir nicht

Ekman, Kerstin

Geschehnisse am Wasser

Fredriksson, Marianne

Sofia und Anders

George, Elisabeth

Nie sollst du vergessen

Hürlimann, Thomas

Fräulein Stark

King, Laurie

Die Feuerprobe

Link, Charlotte

Die Sterne von Marmalon

Kurkow, Andrej

Ein Freund des Verblichenen

Mankell, Henning

Die rote Antilope

Parsons, Julie

Rache kennt kein Gebot

Rytchëu, Juri

Die Suche nach der letzten Zahl

Sparks, Nicholas

Weg der Träume

Stamm, Peter

Ungefähre Landschaft

Triantafillou, Soti

Der unterirdische Himmel

Wood, Barbara

Himmelsfeuer

Die Bibliotheken der Gemeinde bleiben während der Herbstferien vom 7. bis 21. Oktober geschlossen.

Tipps fürs www

sl. Im Internet kann man sich verlieren. Wer gezielt sucht, kommt schnell an die richtigen Infos. Hier einige gute Adressen im Web (weitere folgen nun regelmässig in der «Maurmer Post»):

www.sbb.ch

Fahrpläne im In- und Ausland, Billettbestellungen, Auskünfte und vieles mehr, wie beispielsweise: welcher Zug nimmt auch das Velo mit.

www.immopool.ch

Dort findet man Wohnungen und Häuser zu mieten oder zu kaufen.

www.stopaids.ch

Da können sich Leute, die genug vom «Moorhuhn» haben, das Spiel «Catch the Sperm» gratis herunterladen.

Samariterverein Maur



Bei unserer Blutspendeaktion vom letzten Dienstag durften wir Dignia Fuchs und Eugen Oetiker zur 50. Blutspende gratulieren.

Im Namen aller kranken und verunfallten Mitmenschen dankt ihnen der Samariterverein Maur und der Zürcher Blutspendedienst ganz herzlich für jede Blutspende.

Den beiden regelmässigen Spendern wünschen wir alles Gute für die Zukunft.

Samariterverein Maur, Hans Suter

Firmennachrichten

Neuwagen-Herbstaussstellung

Den Herbst von seiner schönsten Seite geniessen! Unter diesem Motto möchten wir Ihnen vom 5. bis 7. Oktober die neusten Modelle der Nissan-Palette vorstellen.

Öffnungszeiten: Freitag, 16–20 Uhr; Samstag, 10–18 Uhr; Sonntag, 10–16 Uhr.

Lassen Sie sich überraschen vom neuen X-Trail, Micra, Almera Tino, Maxima und

dem Patrol mit neuem Motor, das heisst, mehr Kraft, mehr Drehmoment und das erst noch mit Automat. Zusätzlich möchten wir Ihnen die Kühlfahrzeuge der Firma JHT vorstellen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Parkplätze stehen bei der Kirche zur Verfügung. *Das Team der Garage D. Karlen*

Änderung des Reglements über die Abfallgebühren der Gemeinde Maur

I. Gestützt auf Art. 3 Ziff. 2 und Art. 10 der Abfallverordnung hat der Gemeinderat mit Beschluss vom 18. September 2001 das Reglement über die Abfallgebühren der Gemeinde Maur mit Wirkung ab 1. Januar 2002 wie folgt geändert:

Grundgebühr

Die Gebührenansätze exkl. Mehrwertsteuer betragen pro

Einfamilienhaus und Kleinbetriebe	Fr. 125.–
Wohnung	Fr. 80.–
Weekend-/Ferienhaus	Fr. 55.–
Landwirtschaftsbetrieb	Fr. 100.–

Sackgebühr/Sperrgutgebühr

Verkaufspreis pro Heft mit 10 Gebührenmarken: Fr. 14.50 inkl. 7,6% MwSt.

Die Anzahl zu verwendenden Gebührenmarken pro Sackgrösse bzw. Sperrgutgewicht bleibt unverändert.

Grüngutgebühr

Verkaufspreis pro Couvert mit 10 Gebührenmarken: Fr. 30.– inkl. 7,6% MwSt.

Die Anzahl der zu verwendenden Gebührenmarken pro Bündel bzw. Behältergrösse bleiben unverändert.

Normcontainer über 240 bis 800 Liter:
1 Plombe à Fr. 40.– inkl. 7,6 % MwSt.

II. Der Beschluss und das vollständige Gebührenreglement liegen während 30 Tagen, von dieser Publikation an gerechnet, im Gemeindehaus (Einwohnerkontrolle) zur Einsicht auf. Gegen diesen Erlass kann innert 30 Tagen, von der öffentlichen Bekanntmachung an gerechnet, beim Bezirksrat Uster, 8610 Uster, schriftlich Rekurs erhoben werden. Die in dreifacher Ausführung einzureichende Rekurschrift muss einen -antrag und dessen Begründung enthalten.

Gemeinderat Maur

Senkung der Abfallgebühren für das Jahr 2002

Der Gemeinderat hat an seiner letzten Sitzung die von der Gesundheits- und Umweltschutzbehörde beantragten Senkungen bei den Abfallgebühren ab dem 1. Januar 2002 genehmigt.

Die Grundgebühren exkl. Mehrwertsteuer werden linear um Fr. 10.– gesenkt. Der Preis der Kehrriechtsackmarken wird von bisher Fr. 16.– auf Fr. 14.50 pro Heft mit 10 Marken reduziert und bei den Grüngutmarken reduziert sich der Preis von bisher Fr. 32.– auf Fr. 30.– pro Couvert

mit 10 Marken. Der Preis der Grüngutgebührenplombe für Normcontainer über 240 bis 800 Liter wird von bisher Fr. 42.– auf Fr. 40.– gesenkt.

Die neuen Marken kommen vor Weihnachten in den Verkauf und sind gültig ab 1. Januar 2002.

Die Marken und Plomben des Jahres 2001 sind auch über den 31. Januar 2002 hinaus verwendbar. Es erfolgt jedoch kein Umtausch.

Einzelne Gebührenmarken des Jahres 2001 sind ab 1. Oktober bei den nachfolgenden Verkaufsstellen erhältlich:

- Post Binz
- Post Ebmatingen
- Post Forch
- Finanzverwaltung Maur

Bitte beachten Sie auch die separate Publikation des ab 1. Januar 2002 gültigen Reglements über die Abfallgebühren.

Gesundheits- und
Umweltschutzbehörde Maur

Abstimmungsergebnis vom 23. September 2001

Projekt und Kredit von Fr. 8050000.– für den Ausbau der Kläranlage Maur-Dorf

Zahl der Stimmberechtigten	5971
Eingegangene Stimmzettel	2369
abzüglich	
– leere Zettel	18
– ungültige Zettel	24
gültige Stimmzettel	2327
Ja-Stimmen	2157
Nein-Stimmen	170

Die Vorlage ist angenommen.

Stimmbeteiligung 39,7 %

Beschwerden gegen diese Abstimmung sind innert 30 Tagen nach der Veröffentlichung an den Bezirksrat Uster, 8610 Uster, zu richten.

Wahlbüro Maur

Kantonale Geschworene

An der Gemeindeversammlung vom 17. September 2001 wurden als kantonale Geschworene gewählt:

- Bachmann Edith, 1940, Hausfrau, Steinmüristrasse 22a, 8123 Ebmatingen
- Diem Albert, 1928, Dr. sc. pol., Leibachstrasse 8, 8123 Ebmatingen
- Giboulot Müller Marianna, 1941, Lehrerin, Im Grossacher 4, 8123 Ebmatingen

Amtlich

- Jäggi Peter, 1960, Architekt, Sântisstrasse 3a, 8123 Ebmingen
- Krebs Severin, 1971, Immobilienreuhänder, Im Brünneli 17, 8127 Forch
- Lingenhag Guido, 1937, Friedensrichter, Lohwisstrasse 19, 8123 Ebmingen
- Mathieu René, 1946, Notar, Geerenstrasse 9, 8123 Ebmingen
- Stark Martin Peter, 1941, Prokurist, In der Weid 17, 8122 Binz
- Trottmann-Zentner Sefine, 1933, Hausfrau, Aeschstrasse 112, 8123 Ebmingen

Beschwerden gegen diese Wahl können innert dreissig Tagen, ab Publikation, schriftlich beim Bezirksrat Uster, 8610 Uster, erhoben werden.

Gemeinderat Maur

Papiersammlung

Wann/Wo?

Samstag, 29. September 2001

Bis spätestens um 8 Uhr, gut sichtbar an der Strasse bei den üblichen Kehrrechtsammelstellen bereitstellen!

Was?

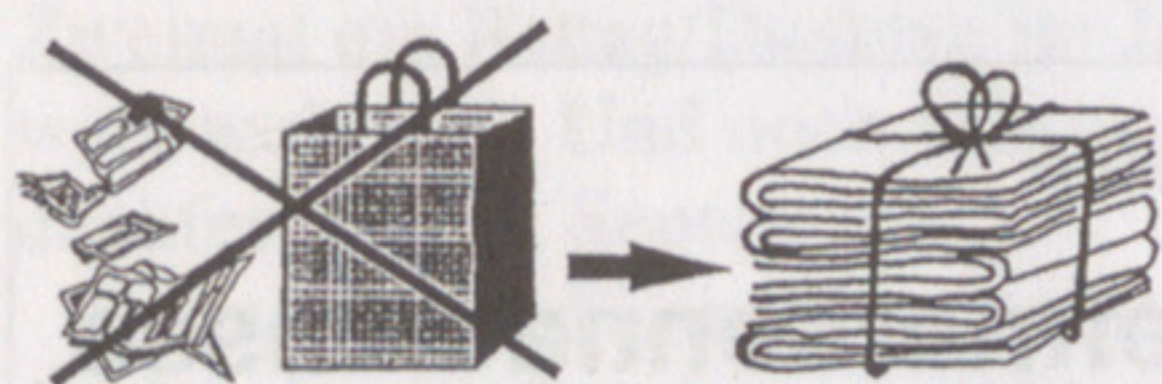
Papier ohne Fremdstoffe wie Plastik oder Karton usw.

Nicht entsorgt werden:

Karton aller Art, beschichtete Papiere, z.B. Blumenpapier

Wie?

Gebündelt und gut verschnürt. Nicht in Tragtaschen oder Kartonschachteln!



Unsachgemäss bereitgestelltes Papier und Karton wird liegen gelassen und nicht entsorgt! Es wird kein Papier aus den Kellern herausgeholt. Das Papier ist bei den üblichen Kehrrechtsammelstellen bereitzustellen. Gleichzeitig bitten wir Sie, Ihr Papier regelmässig zu entsorgen und nicht für bevorzugte Vereine zu horten.

Meldungen über bereitgestelltes, jedoch nicht abgeholtes Papier sind an Fredy Wipf, Telefon 980 09 79 zu richten.

Die Vereine sowie die Gesundheits- und Umweltschutzbehörde danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Bemühungen, eine reibungslose Papierentsorgung zu ermöglichen.

Gesundheits- und Umweltschutzbehörde

Die zentrale Altstoffsammelstelle beim Werkhof in Ebmingen ist am Samstag, 29. September von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

Zivilstandsnachrichten August

Bring- und Holtag Maur

Schulhaus Looren,

Samstag, 29. September, 8.30 bis 12 Uhr

Tauschgegenstände:

Alle Gegenstände aus Haushalt, Werkstatt, Büro und Geschäft, die für die Abfuhr zu schade, zum Tauschen aber noch geeignet sind.

Ausgeschlossen sind:

Defekte Tauschgegenstände sowie Kühlgeräte, Akkus, Bücher, Skis, Sonderabfall, Kleider, Schuhe.

Bringen Sie bitte Ihre Gegenstände am Samstag, 29. September, ab 8.30 Uhr bis 11.15 Uhr zum Schulhaus Looren, wo sie ausgestellt und von Interessenten gratis abgeholt werden können.

Es erfolgt eine Eingangs- bzw. Funktionskontrolle. Defekte Geräte und Gegenstände werden gegen Gebühr entsorgt.

Gesundheits- und Umweltschutzbehörde Maur

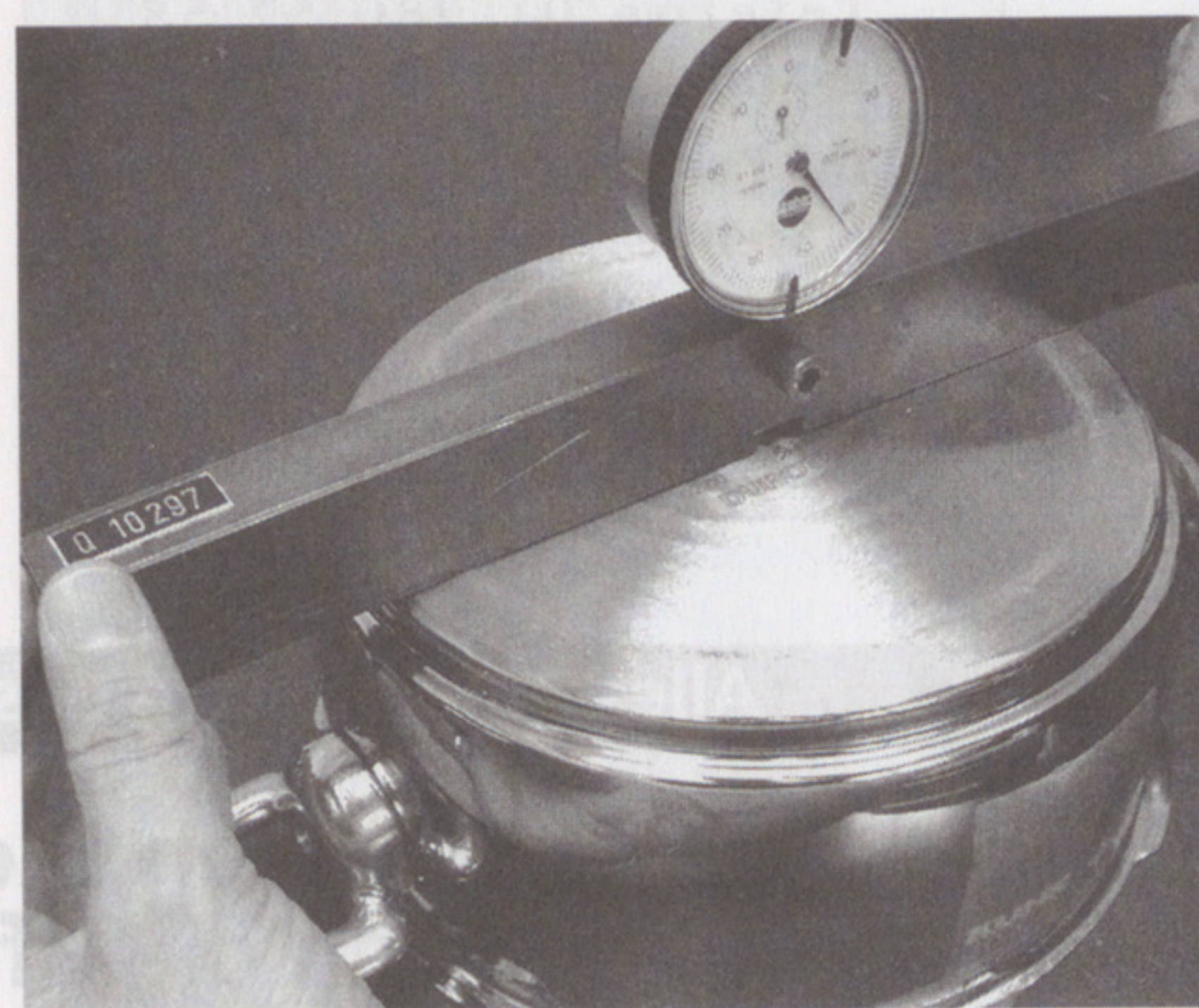
Kostenloser Pfannenflick- dienst

der EKZ am Bring- und Holtag

Samstag, 29. September,

Schulhaus Looren, 8.30–12 Uhr

Haben Sie Pfannen und Kochtöpfe mit unebenen Böden? Bekanntlich gelten diese als heimliche Stromfresser.



Im Zusammenhang mit der Ausstellung der KEZO «Reparieren statt wegwerfen» werden im Pfannenflickfahrzeug der EKZ am Bring- und Holtag Ihre Kochtöpfe und Pfannen kostenlos kontrolliert und gerichtet. Zudem werden defekte und unansehnliche Stiele und Griffe zu günstigen Preisen ersetzt. Benutzen Sie diese Gelegenheit.

Gesundheits- und Umweltschutzbehörde Maur

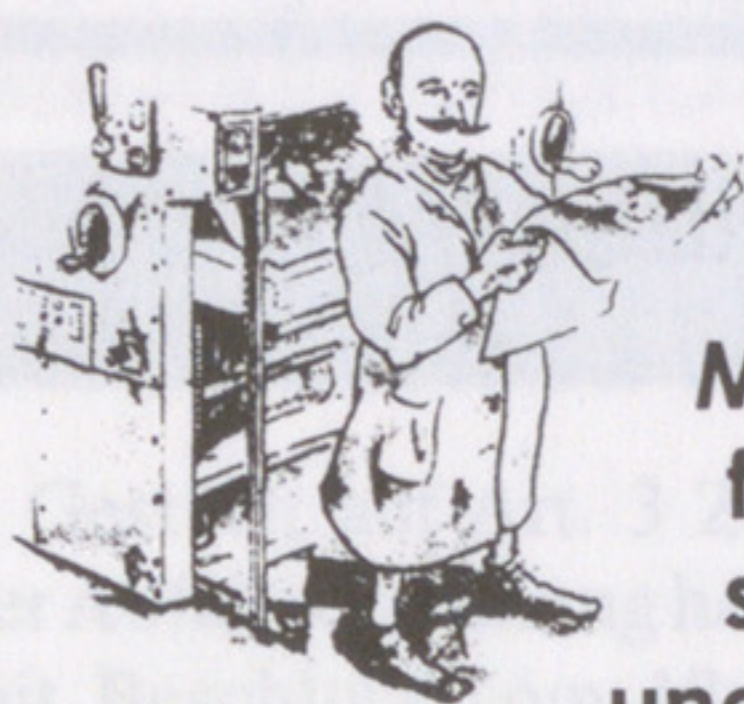
Nagelstudio Viganò

Freihofstrasse 1 • 8703 Erlenbach
Telefon 01 910 81 62

vigano@nagelstudio-vigano.ch
www.nagelstudio-vigano.ch

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 9 bis 18 Uhr
Dienstag geschlossen
Samstag nach Vereinbarung



Mier drucked
fascht alles -
schnäll, guet
und günschtig !

Schippert AG Druckerei und Verlag

Bachtobelstrasse 11a, 8123 Ebmatingen
Telefon 980 44 33, Fax 980 44 40
E-Mail: schippert@pop.agri.ch

Hilfe beim Umzug?

JOB-BUS WERKSTATT

ZWECKVERBAND SOZIALE DIENSTE
FÜR ERWACHSENE IM BEZIRK USTER

Ein Arbeitseinsatzprojekt für
Arbeitslose

Bahnhofstrasse 51, Dübendorf
01 822 03 22 oder 01 801 99 20

Wir helfen Ihnen auch bei:

Garten- und Umgebungsarbeiten
Hausräumungen, Entsorgungen
Unterhaltsarbeiten im Haus
Hilfsarbeiten aller Art

In der eigenen Werkstatt erledigen
wir:

Einfache Kleinreparaturen
Möbelrestaurationen

sowie

weitere Aufträge auf Anfrage

Ein sinnvoller Auftrag für eine
wertvolle Sache.



Restaurant Neue Forch

Inhaber:
Marina und Janko Nastovski

Alte Forchstrasse 65
8127 Forch
Telefon 01 918 01 33

Bankett-Räumlichkeiten
Grosse Gartenwirtschaft
Kinderspielplatz
Parkplätze

Sonntags geschlossen

Jeden letzten
Samstag im
Monat:

Spanferkel
vom
Holzkohlengrill

Malergeschäft

Andreas Schnetzer



Binz-Maur 01 980 34 30

Zürich 01 262 53 30

- Renovationen
- Umbauten
- Neubauten
- Fassaden
- Malen
- Spritzen
- Tapezieren
- Gipsen

Qualität setzt sich durch!

Internet: www.schnetzer.ch

E-Mail: asm@schnetzer.ch

CHRISTIAN VOGEL BEDACHUNGEN

vormals Hans Markwalder
Zürichstrasse 234
8122 Binz (Maur)
Telefon 01 980 57 58
E-Mail chvogel@bluewin.ch

Ihr Partner für:

- Steilbedachungen
- Fassadenbekleidungen
- Dachflächenfenster
- Reparaturen

FAHRSCHULE Motorrad-Kurse jeden Samstag

Verkehrskunde-Kurse
jeden Montag und Mittwoch 19.00-21.00

Auto-Fahrschule
Termine nach Vereinbarung

MARTIN WUNDERLI
079/443 12 42

Zu vermieten auf der Forch:

kleiner Hausteil im Landhausstil

mit Gartensitzplatz und Cheminéeofen.
Geeignet für zwei Personen. Fünf Minuten
von der Forchbahnstation entfernt.
Mietzins: Fr. 2500.-; Bezug: Ende 2001 oder
nach Vereinbarung.
Telefon 980 16 43 oder 079 563 54 65

Ich kaufe

Briefmarkennachlässe

restlos; alte Ansichtskarten, Stiche,
Bilder bis Fr. 100 000.-; Bücher vor
1900 usw. Telefon 052 343 53 31

Alles rund um Ihre Gesundheit und Schönheit



APOTHEKE
DROGERIE
PARFUMERIE

Stärken Sie Ihre Abwehrkräfte,
denn die Pfnüselzeit naht.

Wir haben die richtigen Mittel und Gratistipps.

Ab 3. Oktober **Gratisdegustation des Stärkungs-**
mittels Dynamisan und vom 3. bis 20. Oktober
10 % Rabatt auf alle Grosspackungen von Dynamisan.

- am **Dorfplatz 4**, 8126 Zumikon, Telefon 918 23 43
- im **Einkaufszentrum VOLKI•LAND**, Telefon 945 66 66

Ihre Gesundheitsarena in Zumikon und VOLKI•LAND



Ristorante – Pizzeria

QUO VADIS

Zürichstrasse 127

8123 Ebmatingen

Telefon 01 980 01 79

Italianische Spezialitäten, Holzofenpizzas
Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 10.30 bis 14 Uhr
17 bis 24 Uhr

Samstag 18 bis 24 Uhr

Sonntag 18 bis 22.30 Uhr

Familie Coppola freut sich auf Ihren Anruf

Zeiger

Informationen der
evangelisch-reformierten
Kirchgemeinde Maur

Hoch auf dem gelben Wagen...

Wir kommen aus dem Danken nicht mehr heraus. Am 2. September Chilbi – doch eigentlich auch ein Ende-Sommerfest/Erntedankfest. Die beladenen gelben Wagen mit Heu oder Korn sind in die Scheunen gefahren und jetzt hat die (Land) Bevölkerung Zeit zum Festen. Denn oft



Foto: Haubner

waren die Tage lang, noch vor dem Sommergewitter am Abend oder in der Nacht sollten die letzten Fuhren eingefahren werden.

Am 16. September wieder Danktag (zusammen mit Busse und Beten) – wie es sich national schweizerisch gehört – und vor allem ökonomisch und ökumenisch – alles miteinander: Danken und Beten, nicht im Frühjahr beten für eine gute Ernte, und im Herbst danken für die Ernte. Zweimal ein Betttag/Danktag im Jahr? Es wäre wohl viel. Und nochmals am Erntedankfest am 30. September.

Freiwillige und liebe Hände schmücken die Kirche mit Früchten und Ähren – das

Werk Gottes, den Händen Gottes, wird durch unsere Hände ausgestellt und liebevoll, graziös hingelegt – als Dankesgabe an den Gott des Lebens und der Ernte.

Wir kommen aus dem Danken nicht mehr heraus – und dies ist auch richtig so, denn es gibt viel, ja sehr viel zu danken. Wenn man nur mal in den Zeitungen liest, wie es an vielen Orten tödlich und gewalttätig zu und her geht, und wie viele Menschen kaum zu essen haben, dann haben wir allen Grund tausendmal zu danken, und wieder tausendmal.

Am 30. September lesen und singen wir Psalm 85, der leider nicht ins neue Gesangbuch mit aufgenommen wurde. Der Gemischte Chor singt mit. Da heisst es: *Treue sprosst aus der Erde und Gerechtigkeit schaut hernieder vom Himmel.*

Das klingt nach Poesie, und ist auch ein Gedicht:

Die Ernte von Treue und Gerechtigkeit ist Leben und Wohlfahrt und Liebe.

Dafür zu danken ist allemal richtig, und aus diesem Danken nicht mehr herauskommen, ist eigentlich logisch.

Pfarrer Go Verburg

P.S. Und an einem Danktag lasse ich gerne Lied 518 singen (oder singe selber gerne), nach der Bereimung von Karl von Greyerz, der die Trümmerhaufen und die Schlachtfelder des Ersten Weltkrieges gesehen hat, und darauf sein Lied «Grosser Gott wir loben dich» gedichtet hat – «Herr erbarme dich deiner blutbefleckten Erde». Dazu bin ich übrigens der Meinung, dass dieses Lied als Nationalhymne/Schweizerpsalm viel besser geeignet wäre, als (Nr. 519) «Trittst im Morgenrot daher».

Wir kennen alle die Melodie und der Text ist bedeutend klarer als unser Nationalpsalm, der aus dem Nationalismus des 19. Jahrhunderts stammt. Ich zitiere von Greyerz (2. Strophe):

*Unser Land mit seiner Pracht,
seine Berge, seine Fluren
sind die Zeugen seiner Macht,
deiner Vatergüte Spuren.
Alles in uns bete an;
Grosses hast du uns getan.*

Auch für die Schönheit unseres Landes (stehen Sie mal oben auf der Forch und schauen Sie hinunter auf den Greifensee – wenn Sie mir nicht glauben wollen!) können wir endlos danken – sogar für die Schönheit einer Autobahn! Wir kommen aus dem Danken nicht mehr heraus!

Foto: Nahler



Gottesdienste

■ Sonntag, 30. September

10 Uhr, Kirche Maur

«Hoch auf dem gelben Wagen...»

(Lukas 12, 13–21)

Gottesdienst zum Erntedankfest

Gemischter Chor Ebmatingen/Binz

Dirigent H. G. Rutz, Landfrauen aus Maur

Pfarrer Go Verburg

Kollekte: Ländliche Familienhilfe
Chilekafi

10 Uhr, Spital Zollikerberg

Ökumenischer Gottesdienst

Pfarrer Ursula Deola

10 Uhr, Spital Uster

Ökumenischer Gottesdienst

Pfarrer Kathrin Fürst

Kinder und Jugendliche

■ Heute Freitag, 28. September

15.45 Uhr, Schulhaus Ebmatingen und Maur,
Zollingerheim, Forch

Kolibri

17.15 Uhr, Lothartreff, Binz

Dazu gehören um welchen Preis?

Anschliessend Block 37, Winterthur

Erika Elsener, Diakonin

Jugendgottesdienst

■ Samstag, 29. September

13.45 Uhr, Kirchenparkplatz, Maur

(Rückkehr der 11- bis 13-jährigen am Sonntag
um 11 Uhr)

Jungschar

■ Donnerstag, 4. Oktober

Kolibri Binz: Ferien

Terminkalender

Amtswoche

30. September – 6. Oktober, Pfarrer René Perrot

■ Dienstag, 2. Oktober

20 Uhr, Pfarramtsbüro, Chalenstrasse 6

«Die Antwort auf das Böse»

Termine bis März festlegen

Pfarrer René Perrot

Bibelkreis Ebmatingen

■ Mittwoch, 3. Oktober

9.30 Uhr, Zollingerheim, Forch

Ökumenische Andacht

Nächste Stubete in Aesch:

Mittwoch, 7. November

*Danken ist das
Atmen der Seele;
sich beschenkt zu sehen,
ist das Geheimnis der
Glücklichen.*
Fragott Giesen

Redaktion

Pfarrer René Perrot, Ebmatingen

Redaktionsadresse:

Kirchgemeindesekretariat

Zelglistrasse 64, 8122 Binz

Telefon 980 03 50, Fax 980 46 56

E-Mail: sekret.maur@bluewin.ch

Persönlich



Annemarie Santschi
Maur

Annemarie Santschi, seit Frühjahr 2000 sind Sie Präsidentin des «Orchesters Maur». Was lieben Sie an diesem Ensemble und seiner Musik? Auch wenn ich selber Saxophon – und damit eher Jazz – spiele und daneben gerne jede Art von Musik von der Klassik bis zur Moderne höre, gefällt mir einfach die leichte Musik des Orchesters, da sie eingängig, entspannend und doch nicht anspruchslos ist.

Das Orchester ist sehr aktiv. Steht Ihnen ein entsprechend einsatzfreudiger Vorstand zur Seite? Das Ensemble hat bis zu acht Auftritte im Jahr. Diese zu begleiten und zu organisieren, macht mir Spass, wobei mich das Team voll unterstützt. Besonders aufwändig sind die bevorstehenden «Heimkonzerte» in der Looren, bei denen wir vom Billettverkauf und von der Programmgestaltung bis zum Einrichten der Bühne alles selber auf die Beine stellen. Doch eigentlich sind wir das ganze Jahr über in Trab, wenn auch nicht ständig in Galopp.

Auch die Musizierenden sind sehr gefordert. Und doch scheint ihre Spielfreude nicht nachzulassen. Dafür gibt es mehrere Gründe: Zum einen ist es für die Laien sehr motivierend, gemeinsam mit Berufsmusikerinnen und -musikern zu spielen, zum andern pflegen wir bewusst die zwischenmenschlichen Kontakte, etwa in den Pausen bei den Proben. Nicht zuletzt beflügeln sie das mitreissende Temperament und die Ausstrahlung Eckhart Fiebig's, unseres Dirigenten.

Heute Abend findet hier die erste Aufführung statt. Können Sie dann aufatmen? Ja, auch wenn wir das neue Programm schon einmal in Nussbaumen erlebt haben und wissen, dass es klappen wird, bleibt die Spannung bis zuletzt.

Was gefällt Ihnen am diesjährigen Programm besonders? In den letzten drei Jahren standen Gesangssolisten im Vordergrund. Das war wunderbar. Trotzdem freue ich mich, dass dieses Mal – zur Abwechslung – eine Instrumentalsolistin und zwei -solisten spielen – und was für welche...

Interview: Gisela Goehrke

Veranstaltungen

■ Freitag, 28. September
Konzert «Aus aller Herren Länder», Orchester Maur, Loorensaal, 20 Uhr.

■ Samstag, 29. September
Bring- und Holtag/Sonderabfallsammlung, Gesundheits- und Umweltschutzbehörde Maur, Looren, 8.30–12 Uhr.

Papiersammlung in der ganzen Gemeinde, ab 8 Uhr.

Endschiessen Feldschützenverein Maur, mit Sektionswettkampf unter den Ortsvereinen, Schützenhaus Maur, 9–12 Uhr und 13.30–17 Uhr.

Heimspiel FC Maur F – FC Bäretswil, 10 Uhr in der Looren.

Heimspiel FC Maur Ea – FC Dübendorf, 11.30 Uhr in der Looren.

Konzert «Aus aller Herren Länder», Orchester Maur, Loorensaal, 17 Uhr.

■ Sonntag, 30. September
St.-Franziskus-Fest, katholisches Pfarrvikariat Maur, Kirche St. Franziskus Ebmatingen, 10 Uhr.

Erntedank-Gottesdienst, Mitwirkung: Gemischter Chor Ebmatingen-Binz, reformierte Kirchgemeinde Maur, Kirche Maur, 10 Uhr.

■ Dienstag, 2. Oktober
Zelgli-Wohnbauprojekt Binz, Orientierungsversammlung im Lothartreff, Zürichstrasse 238, Binz, 20.15 Uhr.

Stillberatungstreffen der La-Leche-Liga, Auskunft und telefonische Beratung, Frau Kugler, 887 77 55, Pro-Knirps-Hüüsli (hinter Milchhütte/Weber-Comestibles), Binz, 20.15 Uhr.

■ Donnerstag, 4. Oktober
Mütter- und Väterberatung in Aesch-Forch, Mehrzweckraum, Zollingerheim, von 9.15 bis 11.15 Uhr; in Maur, Burgscheune, von 14 bis 16 Uhr.

■ Samstag, 6. Oktober
Viehschau, Landwirtschaftskommission Maur, beim Schützenhaus Maur, 10 Uhr.

Herrliberger-Sammlung Burg, Ortsmuseum Mühle, geöffnet je 14 bis 17 Uhr. Sonderpräsentation in der Herrliberger-Sammlung «Der Künstler Hans Erhard Escher» (1656–1689).

Ärztlicher Notfalldienst

Rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt oder den nächsten Arzt an. Ist dieser nicht erreichbar, wählen Sie die Ärztenotrufnummer 392 00 88.

Ärzte der Gemeinde Maur:

Dr. med. P. Cunier
Relikonstrasse 7, Maur, Tel. 980 32 31
Dr. med. U. Pachlatko
Leeacherstrasse 21, Ebmatingen
Telefon 980 21 21
E. Stössel, prakt. Ärztin
Tägerstrasse 17, Forch, Tel. 980 08 95

Spitex Maur

Gemeindekrankenpflege, Hauspflege, Haushilfe, Krankenhilfen

Telefon 980 02 00, Montag bis Freitag, 8.30 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zürcher Oberland

Der Notfalldienst ist jeweils am Wochenende von Freitag, 18 Uhr, bis Montag, 6 Uhr, im Einsatz.

Der Dienst habende Zahnarzt ist stets über Telefon 079 358 53 66 erreichbar.

Inserateannahme und -beratung:

Sylvia Lustenberger
Lebernstrasse 9, 8123 Ebmatingen
Telefon 887 69 30
Fax 887 69 34
E-Mail: lustenberger@smile.ch

Annahmeschluss:

Freitag, 17 Uhr

Druckunterlagen an:

Haas Druck AG
Forchstrasse 280, 8029 Zürich
E-Mail: daten@haas-druck.ch
ISDN 01 387 70 59

Impressum

Redaktion dieser Ausgabe:
Sylvia Lustenberger
Telefon 887 69 30, Fax 887 69 34

Redaktion der Ausgabe vom 5. Oktober:
Kirsten Moldenhauer
Chalenstrasse 6, 8123 Ebmatingen
Telefon und Fax 980 66 81
E-Mail: maurmerpost@hotmail.com
oder KirstenM@freesurf.ch

Bitte alle Beiträge bis Samstag, 29. September, 10.30 Uhr im Postfach, 8123 Ebmatingen, oder bis Samstag, 18 Uhr im Privatbriefkasten der zuständigen Redaktorin.

Verantwortlich für die Redaktion:
Gisela Goehrke (go), Scheuren
Sylvia Lustenberger (sl), Ebmatingen
Rolf Steiner (rs), Forch
Tanja Schwarz (tz) und Kirsten Moldenhauer (kim), Ebmatingen (Redaktions-Assistentinnen)

Satz, Bild und Druck: Haas Druck AG
Forchstrasse 280, 8029 Zürich